

DB Vermögensfondsmandat

Jahresbericht 2022

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)
nach Luxemburger Recht



Investors for a new now

Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Satzung, Verkaufsprospekt, Basisinformationsblatt (KID), Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie im Internet unter www.dws.com erhältlich.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs- und Umtauschufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Sonstige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet unter www.dws.com veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung in Luxemburg gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

Einrichtungen für Vertrieb an Privatanleger gemäß § 306a KAGB

Aufgaben

Verarbeitung von Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträgen von Anlegern für Anteile des Fonds nach Maßgabe der Voraussetzungen, die in dem Verkaufsprospekt, dem Verwaltungsreglement, dem Basisinformationsblatt (KID) und dem letzten Halbjahres- und Jahresbericht festgelegt sind („Verkaufsunterlagen“ im Sinne von § 297 Absatz 4 KAGB)

Informationen zu den Einrichtungen

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg
info@dws.com

Bereitstellung von Informationen für Anleger, wie Zeichnungs-, Zahlungs-, Rücknahme- und Umtauschufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausgezahlt werden

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel: +49 69 910 - 12371 · Fax: +49 69 910 - 19090
info@dws.com

Erleichterung der Handhabung von Informationen und des Zugangs zu Verfahren und Vorkehrungen zum Umgang mit Anlegerbeschwerden gemäß § 28 Absatz 2 Nummer 1 KAGB

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg
complaints.am-lu@db.com

Kostenlose Bereitstellung der Verkaufsunterlagen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile sowie sonstiger Angaben und Unterlagen, die im Herkunftsmitgliedstaat des Fonds zu veröffentlichen sind

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel: +49 69 910 - 12371 · Fax: +49 69 910 - 19090
info@dws.com

Bereitstellung der relevanten Informationen für Anleger auf einem dauerhaften Datenträger über die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
60329 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel: +49 69 910 - 12371 · Fax: +49 69 910 - 19090
info@dws.com

Inhalt

Jahresbericht 2022 vom 1.1.2022 bis 31.12.2022

- 2 / Hinweise

- 6 / Jahresbericht und Jahresabschluss
DB Vermögensfondsmandat

- 6 / DB ESG Conservative
- 17 / DB ESG Balanced
- 29 / DB ESG Growth
- 40 / DB ESG Fixed Income
(vormals: DB Vermögensfondsmandat Kontinuität)
- 48 / DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

- 58 / Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“

Ergänzende Angaben

- 62 / Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder

- 63 / Angaben zur Mitarbeitervergütung

- 65 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

- 86 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088
sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852

- 128 / Hinweise für Anleger in der Schweiz

Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dar-

gestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2022** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngerer Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z. B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Russland/Ukraine-Krise

Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine markiert einen dramatischen Wendepunkt in Europa, der unter anderem die Sicherheitsarchitektur und die Energiepolitik Europas nachhaltig beeinflusst und für erhebliche Volatilität gesorgt hat und auch weiterhin sorgen dürfte. Allerdings sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Implikationen angesichts der Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Der Verwaltungsrat der SICAV trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Umbenennung

Der Teilfonds **DB Vermögensfondsmandat Kontinuität** wurde mit Wirkung zum 15 Juli 2022 in **DB ESG Fixed Income** umbenannt.



Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

DB ESG Conservative

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds DB ESG Conservative investiert bis zu 100% seines Vermögens in verzinsliche Wertpapiere. Höchstens 40% des Teilfondsvermögens dürfen in Aktien, Aktienfonds, Zertifikaten und Derivaten, denen Aktien oder Rohstoff bzw. Hedgefondsindizes zugrunde liegen, angelegt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der COVID-19-Pandemie, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem schwierigen Hintergrund verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 11,5% je Anteil (Anteilklasse SD, nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Innerhalb des Rentenportefeuilles investierte das Management vorwiegend in Emissionen aus Europa und den USA. Hinsichtlich der Emittentenstruktur legte der Teilfonds neben Staatspapieren vor allem in Unternehmensanleihen an.

Auf der Aktienseite war der Teilfonds hinsichtlich seiner Branchenallokation breit aufgestellt. Das Management richtete den Anlagefokus vor allem auf US- und europäische Aktien.

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Finanzmärkte in zunehmend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen

DB ESG Conservative Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DB ESG Conservative Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse SD	LU0240541283	-11,5%	-7,2%	-2,0%
Klasse WAMC	LU2305360401	-11,1%	-8,9% ¹⁾	-

¹⁾ Klasse WAMC aufgelegt am 19.4.2021

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022

aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie. Mit der russischen Invasion in die Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft. Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte

Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB) zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein im Verlauf des Jahres 2022 sich abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession.

Angesichts global hoher Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürba-

ren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten sowohl im Investment-Grade-Segment als auch bei High Yield-Papieren Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausweiteten Risikoprämien hinnehmen.

Die Kurse an den internationalen Aktienbörsen gaben im Berichtszeitraum per Saldo deutlich nach. Beeinträchtigend wirkten insbesondere die eskalierende Russland/Ukraine-Krise, wieder aufgekommene Lieferengpässe aufgrund härterer Sanktionen gegen Russland, der zunehmende Inflationsdruck; vor allem aufgrund dramatisch gestiegener Energiepreise.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Jahresabschluss

DB ESG Conservative

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	5.320.891,69	4,54
Informationstechnologie	4.733.055,40	4,03
Dauerhafte Konsumgüter	3.257.645,64	2,77
Industrien	3.115.156,76	2,65
Gesundheitswesen	3.104.787,48	2,64
Energie	2.814.437,57	2,40
Grundstoffe	2.719.202,96	2,32
Hauptverbrauchsgüter	740.246,71	0,63
Kommunikationsdienste	732.406,60	0,62
Versorger	577.676,19	0,49
Sonstige	160.460,86	0,14
Summe Aktien:	27.275.967,86	23,23
2. Anleihen (Emittenten):		
Institute	27.002.069,00	23,00
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	21.498.805,94	18,31
Unternehmen	12.572.656,94	10,71
Sonstige öffentliche Stellen	11.016.536,13	9,38
Zentralregierungen	1.233.687,00	1,05
Summe Anleihen:	73.323.755,01	62,45
3. Investmentanteile	13.918.470,70	11,85
4. Derivate	271.697,38	0,24
5. Bankguthaben	2.129.423,55	1,81
6. Sonstige Vermögensgegenstände	623.604,51	0,53
II. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-26.822,04	-0,02
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-94.645,09	-0,08
3. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-10.862,09	-0,01
III. Fondsvermögen	117.410.589,79	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DB ESG Conservative

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						100.599.722,87	85,68
Aktien							
Cie Financière Richemont Reg. (CH0210483332)	Stück	3.000			CHF 121,3500	370.119,97	0,32
Air Liquide (FR0000120073)	Stück	2.860	2.860		EUR 134,0000	383.240,00	0,33
Allianz (DE0008404005)	Stück	3.900	1.830		EUR 201,5000	785.850,00	0,67
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	1.500			EUR 507,9000	761.850,00	0,65
AXA (FR0000120628)	Stück	24.900	9.300		EUR 26,2900	654.621,00	0,56
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück	5.600			EUR 83,4200	467.152,00	0,40
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	10.400			EUR 53,6300	557.752,00	0,48
Brenntag (DE000A1DAH00)	Stück	5.400			EUR 59,7800	322.812,00	0,27
Capgemini (FR0000125338)	Stück	1.800	1.800		EUR 156,4500	281.610,00	0,24
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007)	Stück	10.200			EUR 45,9650	468.843,00	0,40
CRH (IE0001827041)	Stück	7.900			EUR 37,0100	292.379,00	0,25
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	2.200			EUR 161,6500	355.630,00	0,30
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	7.400	7.500	7.300	EUR 35,2700	260.998,00	0,22
ENEL (IT0003128367)	Stück	71.300			EUR 5,0780	362.061,40	0,31
EssilorLuxottica (FR0000121667)	Stück	1.900			EUR 170,0000	323.000,00	0,28
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	8.900			EUR 28,5400	254.006,00	0,22
ING Groep (NL0011821202)	Stück	37.000		33.700	EUR 11,4460	423.502,00	0,36
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	2.500			EUR 305,6500	764.125,00	0,65
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	930	930		EUR 336,8000	313.224,00	0,27
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	1.400			EUR 689,7000	965.580,00	0,82
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	8.500	5.300		EUR 61,4700	522.495,00	0,45
Merck (DE0006599905)	Stück	2.500			EUR 181,3000	453.250,00	0,39
SAP (DE0007164600)	Stück	2.600			EUR 96,2300	250.198,00	0,21
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	4.000			EUR 132,2400	528.960,00	0,45
Smurfit Kappa (IE00B1RR8406)	Stück	8.000			EUR 34,8400	278.720,00	0,24
Symrise (DE000SYM9999)	Stück	2.400	2.400		EUR 101,5500	243.720,00	0,21
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	1.100	1.100		EUR 223,7000	246.070,00	0,21
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	23.500			EUR 59,1000	1.388.850,00	1,18
Universal Music Group (NL00150001Y2)	Stück	12.200			EUR 22,6400	276.208,00	0,24
VINCI (FR0000125486)	Stück	4.700			EUR 93,5700	439.779,00	0,37
Vivendi (FR0000127771)	Stück	50.700	50.700		EUR 8,9980	456.198,60	0,39
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	3.000	3.000		GBP 112,3600	380.644,80	0,32
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	64.600	64.600		GBP 5,1735	377.401,73	0,32
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	800	800		USD 268,3800	201.524,31	0,17
Adobe (US00724F1012)	Stück	800			USD 337,5800	253.486,01	0,22
American Express Co. (US0258161092)	Stück	3.700			USD 147,3200	511.623,80	0,44
Applied Materials (US0382221051)	Stück	2.800			USD 97,1400	255.295,66	0,22
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	12.700			USD 29,1800	347.837,43	0,30
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	2.900	6.400	3.500	USD 72,1000	196.254,93	0,17
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück	6.640	3.320		USD 40,5800	252.910,83	0,22
Cigna (US1255231003)	Stück	1.800			USD 330,7200	558.753,52	0,48
CVS Health (US1266501006)	Stück	3.100	3.100		USD 93,4500	271.911,96	0,23
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	6.200	6.200		USD 39,2700	228.528,25	0,19
Eversource Energy (US30040W1080)	Stück	2.700	2.700		USD 85,0800	215.614,79	0,18
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	2.900	2.900		USD 133,2200	362.622,49	0,31
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	6.000	6.000		USD 110,8200	624.103,62	0,53
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	2.800		1.500	USD 241,0100	633.403,42	0,54
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	1.000	1.000		USD 258,8100	242.922,85	0,21
Newmont (US6516391066)	Stück	5.300	5.300	8.100	USD 47,3600	235.599,77	0,20
Norfolk Southern Corp. (US6558441084)	Stück	1.600			USD 248,2100	372.757,65	0,32
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	2.200	2.200	4.800	USD 146,0300	301.544,96	0,26
PepsiCo (US7134481081)	Stück	2.500			USD 181,9800	427.022,71	0,36
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück	2.900			USD 157,8300	429.610,47	0,37
ProLogis (US74340W1036)	Stück	1.500		1.600	USD 113,9700	160.460,86	0,14
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	6.500			USD 99,8800	609.367,37	0,52
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	2.100	2.100		USD 109,8400	216.504,60	0,18
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	17.100			USD 52,9100	849.221,89	0,72
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	2.400			USD 115,6400	260.499,34	0,22
The Home Depot (US4370761029)	Stück	3.100	1.400		USD 320,4100	932.298,67	0,79
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	4.200	1.600		USD 208,0600	820.210,25	0,70
W.W. Grainger (US3848021040)	Stück	900			USD 562,2200	474.937,11	0,40
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	14.000	14.000	7.300	USD 39,6800	521.419,19	0,44
Verzinsliche Wertpapiere							
1,0000 % Agence Francaise de Developpement 18/31.01.28 MTN (FR0013312774)	EUR	1.300	1.300		% 89,5930	1.164.709,00	0,99

DB ESG Conservative

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
1,2500 % AIB Group 19/28.05.24 MTN (XS2003442436)	EUR	500		400	% 96,4170	482.085,00	0,41
3,6250 % AIB Group 22/04.07.2026 (XS2491963638)	EUR	400	400		% 97,0680	388.272,00	0,33
1,1250 % Amcor UK Finance 20/23.06.27 (XS2193669657)	EUR	1.600			% 88,1170	1.409.872,00	1,20
3,8750 % AXA 14/und. MTN (XS1069439740)	EUR	2.300			% 96,9290	2.229.367,00	1,90
0,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 22/14.01.29 (XS2430998893)	EUR	2.300	2.300		% 83,7780	1.926.894,00	1,64
0,1250 % Banco Santander 19/04.06.30 PF MTN (ES0413900574)	EUR	800			% 78,1380	625.104,00	0,53
1,3750 % Banco Santander 20/05.01.26 MTN (XS2168647357)	EUR	700			% 92,7990	649.593,00	0,55
1,1250 % Barclays Bank 21/22.03.31 MTN (XS2321466133)	EUR	1.000			% 85,2170	852.170,00	0,73
2,7500 % BNP Paribas 22/25.07.2028 MTN (FR001400AKP6)	EUR	1.300	1.300		% 92,7930	1.206.309,00	1,03
1,1250 % Caixabank 19/27.03.26 MTN (XS1968846532) ³⁾	EUR	1.100			% 91,1790	1.002.969,00	0,85
1,5000 % Citigroup 18/24.07.26 MTN (XS1859010685)	EUR	1.500			% 93,6420	1.404.630,00	1,20
0,2000 % Coca-Cola Europacific Partners 20/02.12.28 (XS2264977146)	EUR	1.360			% 81,5170	1.108.631,20	0,94
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN (XS2150054372) ³⁾	EUR	800			% 95,0100	760.080,00	0,65
4,6250 % Coöperatieve Raboban 22/27.01.2028 MTN (XS2550081454)	EUR	900	900		% 101,2150	910.935,00	0,78
4,7500 % Covestro 22/15.11.2028 (XS2554997937)	EUR	1.200	1.200		% 100,3250	1.203.900,00	1,03
3,3750 % Crédit Agricole 22/28.07.2027 MTN (FR001400E7J5)	EUR	600	600		% 97,8790	587.274,00	0,50
1,2500 % Credit Suisse Group 17/17.07.25 MTN (CH0343366842)	EUR	1.200			% 89,8440	1.078.128,00	0,92
1,0000 % Deutsche Bank 20/19.11.25 MTN (DE000DL19VR6)	EUR	1.600			% 93,4070	1.494.512,00	1,27
0,7500 % Deutsche Bank 21/17.02.27 MTN (DE000DL19VT2)	EUR	900			% 87,2780	785.502,00	0,67
0,1000 % Deutsche Pfandbriefbank 21/02.02.26 MTN (DE000A3H2ZX9)	EUR	1.500			% 85,0930	1.276.395,00	1,09
1,0000 % Deutsche Pfandbriefbank 22/13.04.26 MTN (DE000A3T0YH5)	EUR	1.300	1.300		% 93,1150	1.210.495,00	1,03
0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754)	EUR	2.900	600		% 93,7110	2.717.619,00	2,31
0,7500 % E.ON 20/18.12.30 MTN (XS2103014457) ³⁾	EUR	800			% 78,8650	630.920,00	0,54
1,0000 % E.ON International Finance 17/13.04.25 MTN (XS1595704872)	EUR	800			% 94,9360	759.488,00	0,65
3,3750 % ENI 20/Und. (XS2242931603)	EUR	1.600			% 83,2740	1.332.384,00	1,13
1,7500 % Hochtief 18/03.07.25 MTN (DE000A2LQ5M4) ³⁾	EUR	1.850			% 94,7410	1.752.708,50	1,49
2,8750 % Infineon Technologies 19/Und. (XS2056730323)	EUR	1.800			% 93,3670	1.680.606,00	1,43
0,7500 % ING Belgium 18/28.09.26 MTN PF (BE0002613918)	EUR	900			% 91,1990	820.791,00	0,70
1,0000 % ING Groep 19/13.11.30 (XS2079079799)	EUR	1.400			% 88,2330	1.235.262,00	1,05
4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185)	EUR	800	800		% 101,8880	815.104,00	0,69
4,7500 % Intesa Sanpaolo 22/06.09.2027 MTN (XS2529233814)	EUR	1.300	1.300		% 100,7670	1.309.971,00	1,12
1,2500 % Intl. Distributions Svcs. 19/08.10.26 (XS2063268754) ³⁾	EUR	860			% 88,8490	764.101,40	0,65
1,0000 % Ireland 16/15.05.26 (IE00BV8C9418)	EUR	1.300	1.300		% 94,8990	1.233.687,00	1,05
4,3750 % KBC Groep 22/23.11.2027 MTN (BE0002900810)	EUR	600	600		% 100,4550	602.730,00	0,51
0,5000 % KfW18/28.09.26 MTN (XS1897340854) ³⁾	EUR	1.300	1.300		% 91,6050	1.190.865,00	1,01
1,7500 % L-Bank BW Foerderbank 22/28.02.2028 S.829 (DE000LB2ZV93) ³⁾	EUR	1.100	1.100		% 93,5230	1.028.753,00	0,88
0,5000 % Lloyds Banking Group 19/12.11.25 MTN (XS2078918781)	EUR	1.000			% 93,4800	934.800,00	0,80
0,8750 % London Stock Exchange Group 17/19.09.24 MTN (XS1685653302)	EUR	860			% 96,1030	826.485,80	0,70
4,3750 % Mapfre 17/31.03.47 (ES0224244089)	EUR	1.800			% 94,4440	1.699.992,00	1,45
1,5000 % Mondi Finance 16/15.04.24 MTN (XS1395010397)	EUR	2.400			% 97,3980	2.337.552,00	1,99
0,7500 % Nykredit Realkredit 20/20.01.27 MTN (DK0009526998)	EUR	1.500			% 86,6400	1.299.600,00	1,11
1,0000 % Optus Finance 19/20.06.29 MTN (XS2013539635)	EUR	1.690			% 81,4320	1.376.200,80	1,17
0,3750 % ProLogis Euro Finance 20/06.02.28 (XS2112475509)	EUR	800			% 83,0800	664.640,00	0,57
0,5000 % RELX Finance 20/10.03.28 (XS2126161764) ³⁾	EUR	690			% 84,6260	583.919,40	0,50

DB ESG Conservative

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
4,2470 % Repsol International Finance 20/Und. (XS2186001314)	EUR	800			%	89,5220	716.176,00	0,61
2,1250 % Royal Bank of Canada 22/26.04.29 MTN (XS2472603740)	EUR	1.400	1.400		%	89,3920	1.251.488,00	1,07
1,1250 % Santander UK 22/12.03.27 (XS2466426215)	EUR	1.300	1.300		%	91,0960	1.184.248,00	1,01
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN (XS2441055998) ³⁾	EUR	600	600		%	87,1960	523.176,00	0,45
2,3750 % Signify 20/11.05.27 (XS2128499105)	EUR	1.500			%	94,0830	1.411.245,00	1,20
0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29 (XS2388182573) ³⁾	EUR	840			%	77,8000	653.520,00	0,56
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661)	EUR	1.600			%	84,9920	1.359.872,00	1,16
0,6250 % Unibail-Rodamco-Westfield 20/04.05.27 MTN (FR0014000UC8)	EUR	1.000			%	85,1580	851.580,00	0,73
0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN (XS2289133915)	EUR	700			%	88,9750	622.825,00	0,53
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438)	USD	800			%	68,4480	513.970,34	0,44
3,2000 % Allianz 21/Und. CoCo Reg S (USX10001AB51)	USD	800			%	74,9150	562.530,50	0,48
2,0000 % LSEGA Financing 21/06.04.28 Reg S (USG5690PAC52)	USD	600			%	85,8250	483.339,59	0,41
1,4560 % Standard Chartered 21/14.01.27 MTN Reg S (XS2283175516)	USD	1.000			%	87,0690	817.242,35	0,70
2,1250 % US Treasury 17/30.09.24 (US9128282Y56)	USD	3.900	3.900		%	96,0723	3.516.818,44	3,00
3,1250 % US Treasury 18/15.11.28 (US9128285M81)	USD	3.500	3.500		%	95,6250	3.141.425,76	2,68
1,6250 % US Treasury 19/30.09.26 (US912828Y9G1)	USD	1.700	700		%	91,6523	1.462.445,89	1,25
1,7500 % US Treasury 19/31.12.24 (US912828Y08)	USD	1.200		1.300	%	95,0391	1.070.460,63	0,91
3,1250 % Wi Treasury Sec. 22/15.08.2025 (US91282CFE66)	USD	2.000	2.000		%	97,2383	1.825.385,41	1,55
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	1.000			CHF	292,0000	296.868,65	0,25
Investmentanteile						13.918.470,70	11,85	
Gruppeneigene Investmentanteile						5.535.439,00	4,71	
DWS Global Emerging Markets Balanced ID (LU0575334395) (1,150%)	Stück	44.200			EUR	113,1200	4.999.904,00	4,26
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C (IE00BG36TC12) (0,100%)	Stück	32.500			EUR	16,4780	535.535,00	0,46
Gruppenfremde Investmentanteile						8.383.031,70	7,14	
AIS-AMUND.MSCI EM ASIA SRI U.E.D. USD Dist. (LU2300294589) (0,250%)	Stück	24.700	24.700		EUR	33,4650	826.585,50	0,70
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF (LU2109787551) ³⁾ (0,100%)	Stück	41.800	41.800		EUR	47,4550	1.983.619,00	1,69
iShares II-EUR High Yield Corp Bond ESG UCITS ETF (IE00BKLC5874) (0,250%)	Stück	754.690	1.177.090	994.400	EUR	4,2990	3.244.412,31	2,76
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF (IE00BYX8XC17) (0,200%)	Stück	236.000			EUR	5,6100	1.323.960,00	1,13
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	113.267		893.555	USD	0,1482	15.755,81	0,01
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF (IE00BYX8XC17) (0,200%)	Stück	176.000			USD	5,9850	988.699,08	0,84
Summe Wertpapiervermögen						114.518.193,57	97,54	
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Aktienindex-Derivate						217.363,86	0,19	
(Forderungen / Verbindlichkeiten)								
Aktienindex-Terminkontrakte								
STOXX EUR 600 ESG-X MAR 23 (EURX) EUR.	Stück	1.600				-6.400,00	-0,01	
S&P500 EMINI MAR 23 (CME) USD	Stück	-350				58.586,46	0,05	
Optionsrechte								
Optionsrechte auf Aktienindices								
Put S&P 500 Index 06/2023 Strike 3600,00 (USS)	Stück	1.400			USD	125,7000	165.177,40	0,14

DB ESG Conservative

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Devisen-Derivate						54.333,52	0,05
Devisentermingeschäfte							
EUR/USD FUTURE (CME) MAR 23	USD	10.250				54.333,52	0,05
Bankguthaben						2.129.423,55	1,81
Verwahrstelle (täglich fällig)							
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	3.857,86			% 100	3.857,86	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	4.030,30			% 100	2.568,62	0,00
Kanadische Dollar	CAD	7.575,16			% 100	5.247,77	0,00
Schweizer Franken	CHF	334.073,39			% 100	339.643,54	0,29
Britische Pfund	GBP	17.248,88			% 100	19.478,15	0,02
Japanische Yen	JPY	2.979.002,00			% 100	21.165,95	0,02
Südkoreanische Won	KRW	1.725.093,00			% 100	1.286,20	0,00
US Dollar	USD	1.849.721,33			% 100	1.736.175,46	1,48
Sonstige Vermögensgegenstände						623.604,51	0,53
Zinsansprüche	EUR	594.592,88			% 100	594.592,88	0,51
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	11.077,72			% 100	11.077,72	0,01
Quellensteueransprüche	EUR	0,01			% 100	0,01	0,00
Sonstige Ansprüche	EUR	17.933,90			% 100	17.933,90	0,02
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						117.549.319,01	100,12
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-26.822,04	-0,02
EUR - Kredite	EUR	-26.822,04			% 100	-26.822,04	-0,02
Sonstige Verbindlichkeiten						-94.645,09	-0,08
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-75.193,25			% 100	-75.193,25	-0,06
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-19.451,84			% 100	-19.451,84	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-10.862,09			% 100	-10.862,09	-0,01
Fondsvermögen						117.410.589,79	100,00
Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.					Anteilwert in der jeweiligen Whg.	
Anteilwert							
Klasse SD	EUR					10.871,67	
Klasse WAMC	EUR					9.112,44	
Umlaufende Anteile							
Klasse SD	Stück					10.798,843	
Klasse WAMC	Stück					1,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

DB ESG Conservative

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

29% Markt iBoxx Euro Corporate Index, 26% JP Morgan EMU Government Bond 1-10 Year Index, 7.5% JP Morgan GBI US 1-10 Yrs Index in USD, 7.5% S&P 500 Price Return Index in EUR, 7.5% STOXX Eurozone 50 PR, 7.5% JP Morgan Global EMBI Index expressed in EUR, 5.5% iBoxx EUR Liquid High Yield Index, 5% MSCI Emerging Markets Price Return in EUR (EUR levels), 2.5% TOPIX, 2% Bloomberg Commodity ex-Agriculture and Livestock Total Return Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	86,259
größter potenzieller Risikobetrag	%	115,077
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	103,280

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,1, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 13.200.940,24.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
1,1250 % Caixabank 19/27.03.26 MTN	EUR 500		455.895,00	
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN	EUR 500		475.050,00	
0,7500 % E.ON 20/18.12.30 MTN	EUR 500		394.325,00	
1,7500 % Hochtief 18/03.07.25 MTN	EUR 1.800		1.705.338,00	
1,2500 % Intl. Distributions Svcs. 19/08.10.26	EUR 800		710.792,00	
0,5000 % KfW18/28.09.26 MTN	EUR 500		458.025,00	
1,7500 % L-Bank BW Foerderbank 22/28.02.2028 S.829	EUR 1.100		1.028.753,00	
0,5000 % RELX Finance 20/10.03.28	EUR 690		583.919,40	
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN	EUR 500		435.980,00	
0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29	EUR 800		622.400,00	
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF	Stück 41.800		1.983.619,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			8.854.096,40	8.854.096,40

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; UBS AG, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

	EUR	9.438.453,28
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	6.473.409,45
Aktien	EUR	2.965.043,83

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
USS	=	American Stock Options Exchange

DB ESG Conservative

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Australische Dollar.....	AUD	1,569050	= EUR	1
Kanadische Dollar.....	CAD	1,443500	= EUR	1
Schweizer Franken.....	CHF	0,983600	= EUR	1
Britische Pfund.....	GBP	0,885550	= EUR	1
Japanische Yen.....	JPY	140,745000	= EUR	1
Südkoreanische Won.....	KRW	1,341,235000	= EUR	1
US Dollar.....	USD	1,065400	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DB ESG Conservative

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	819.161,53
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.057.752,85
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	19.181,29
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	165.604,15
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	61.345,05
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	61.345,05
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-101.890,56
7. Sonstige Erträge	EUR	179.807,66
Summe der Erträge	EUR	2.200.961,97

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-3.512,96
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-761,75
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-938.196,51
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-938.196,51
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-74.279,80
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-20.243,64
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-67,35
Taxe d'Abonnement	EUR	-53.968,81
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.015.989,27

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 1.184.972,70

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4.260.278,35
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.494.579,69
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-2.234.301,34

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -1.049.328,64

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-6.804.601,22
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-8.354.870,85

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -15.159.472,07

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -16.208.800,71

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse SD 0,82% p.a., Klasse WAMC 0,28% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse SD 0,016%, Klasse WAMC 0,015%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 19.733,01.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	143.638.244,13
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-418.288,96
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-9.574.079,19
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	1.946.704,96
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-11.520.784,15
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-26.485,48
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-16.208.800,71
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-6.804.601,22
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-8.354.870,85
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	117.410.589,79

DB ESG Conservative

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	4.260.278,35
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	2.676.726,55
Finanztermingeschäften	EUR	847.862,66
Devisen(termin)geschäften	EUR	735.689,14
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-6.494.579,69
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-3.997.767,95
Optionsgeschäften	EUR	-30.363,28
Finanztermingeschäften	EUR	-1.968.474,45
Devisen(termin)geschäften	EUR	-497.974,01
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-15.159.472,07
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-15.116.700,46
Optionsgeschäften	EUR	-8.415,43
Finanztermingeschäften	EUR	65.885,84
Devisen(termin)geschäften	EUR	-100.242,02

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse SD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.2023	EUR	194,31

Klasse WAMC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2022	EUR	117.410.589,79
2021	EUR	143.638.244,13
2020	EUR	162.837.549,24

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2022	Klasse SD	EUR	10.871,67
	Klasse WAMC	EUR	9.112,44
2021	Klasse SD	EUR	12.327,98
	Klasse WAMC	EUR	10.246,96
2020	Klasse SD	EUR	11.887,65
	Klasse WAMC	EUR	-

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1.49718 EUR.

Jahresbericht

DB ESG Balanced

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds DB ESG Balanced investiert in fest bzw. variabel verzinsliche Wertpapiere, Geldmarkt- und Rentenfonds, Wandelanleihen und Genussscheine. Ebenfalls darf in Aktien, Aktienfonds, Zertifikaten und Derivaten, denen Aktien zugrunde liegen, angelegt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der COVID-19-Pandemie, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem schwierigen Hintergrund verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 12,3% je Anteil (Anteilklasse SD, nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

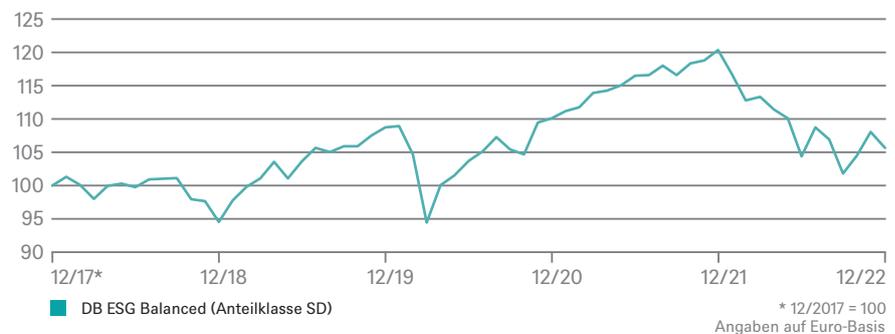
Innerhalb des Rentenportefeuilles investierte das Management vorwiegend in Emissionen aus Europa und den USA. Hinsichtlich der Emittentenstruktur legte der Teilfonds neben Staatspapieren vor allem in Unternehmensanleihen und daneben auch in besicherte Anleihen an.

Auf der Aktienseite war der Teilfonds hinsichtlich seiner Branchenallokation breit aufgestellt. Das Management richtete den Anlagefokus vor allem auf US-Aktien. Europäische Aktien wurden beigemischt, vor allem aus Deutschland und Frankreich.

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Finanzmärkte in zuneh-

DB ESG Balanced

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

DB ESG Balanced

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse SD	LU0240541366	-12,3%	-2,8%	5,7%
Klasse WAMC	LU2305359577	-11,7%	-7,2% ¹⁾	-

¹⁾ Klasse WAMC aufgelegt am 19.4.2021

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022

mend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie. Mit der russischen Invasion in die Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft. Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer jahrelangen expansiven Geld-

politik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB) zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein im Verlauf des Jahres 2022 sich abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession.

Angesichts global hoher Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresver-

lauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten sowohl im Investment-Grade-Segment als auch bei High Yield-Papieren Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.

Die Kurse an den internationalen Aktienbörsen gaben im Berichtszeitraum per Saldo deutlich nach. Beeinträchtigend wirkten insbesondere die eskalierende Russland/Ukraine-Krise, wieder aufgekommene Lieferengpässe aufgrund härterer Sanktionen gegen Russland, der zunehmende Inflationsdruck; vor allem aufgrund dramatisch gestiegener Energiepreise.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im

Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Jahresabschluss

DB ESG Balanced

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	12.566.457,69	7,13
Informationstechnologie	11.434.890,97	6,49
Gesundheitswesen	7.620.624,57	4,32
Industrien	7.170.438,16	4,07
Dauerhafte Konsumgüter	7.130.795,47	4,05
Grundstoffe	7.049.928,33	4,00
Energie	6.572.452,19	3,73
Kommunikationsdienste	1.674.582,20	0,95
Hauptverbrauchsgüter	1.629.889,97	0,92
Versorger	1.411.730,24	0,80
Sonstige	459.987,80	0,26
Summe Aktien:	64.721.777,59	36,72
2. Anleihen (Emittenten):		
Institute	31.369.991,00	17,79
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	18.872.990,13	10,71
Sonstige öffentliche Stellen	13.707.758,70	7,78
Unternehmen	11.722.170,42	6,65
Zentralregierungen	1.233.687,00	0,70
Summe Anleihen:	76.906.597,25	43,63
3. Investmentanteile	29.630.308,17	16,81
4. Derivate	425.774,56	0,24
5. Bankguthaben	4.080.845,52	2,32
6. Sonstige Vermögensgegenstände	664.770,59	0,37
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-151.671,19	-0,09
III. Fondsvermögen	176.278.402,49	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DB ESG Balanced

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						141.628.374,84	80,35
Aktien							
Cie Financière Richemont Reg. (CH0210483332)	Stück	7.100			CHF 121,3500	875.950,59	0,50
Air Liquide (FR0000120073)	Stück	6.930	6.930		EUR 134,0000	928.620,00	0,53
Allianz (DE0008404005)	Stück	9.400	4.710		EUR 201,5000	1.894.100,00	1,07
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	3.600			EUR 507,9000	1.828.440,00	1,04
AXA (FR0000120628)	Stück	59.500	23.000		EUR 26,2900	1.564.255,00	0,89
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück	12.900			EUR 83,4200	1.076.118,00	0,61
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	23.400			EUR 53,6300	1.254.942,00	0,71
Brenntag (DE000A1DAH0)	Stück	11.200			EUR 59,7800	669.536,00	0,38
Capgemini (FR0000125338)	Stück	3.800	3.800		EUR 156,4500	594.510,00	0,34
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007)	Stück	23.800			EUR 45,9650	1.093.967,00	0,62
CRH (IE0001827041)	Stück	19.100			EUR 37,0100	706.891,00	0,40
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	5.100			EUR 161,6500	824.415,00	0,47
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	16.100	15.200	15.800	EUR 35,2700	567.847,00	0,32
ENEL (IT0003128367)	Stück	152.200			EUR 5,0780	772.871,60	0,44
EssilorLuxottica (FR0000121667)	Stück	4.600			EUR 170,0000	782.000,00	0,44
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	20.600			EUR 28,5400	587.924,00	0,33
ING Groep (NL0011821202)	Stück	87.600		71.000	EUR 11,4460	1.002.669,60	0,57
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	5.800			EUR 305,6500	1.772.770,00	1,01
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	2.050	2.050		EUR 336,8000	690.440,00	0,39
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	3.100			EUR 689,7000	2.138.070,00	1,21
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	20.600	11.800		EUR 61,4700	1.266.282,00	0,72
Merck (DE0006599905)	Stück	5.500			EUR 181,3000	997.150,00	0,57
SAP (DE0007164600)	Stück	6.300			EUR 96,2300	606.249,00	0,34
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	9.100			EUR 132,2400	1.203.384,00	0,68
Smurfit Kappa (IE00B1RR8406)	Stück	18.900			EUR 34,8400	658.476,00	0,37
Symrise (DE000SYM9999)	Stück	7.100	7.100		EUR 101,5500	721.005,00	0,41
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	2.400	2.400		EUR 223,7000	536.880,00	0,30
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	54.000			EUR 59,1000	3.191.400,00	1,81
Universal Music Group (NL00150001Y2)	Stück	28.300			EUR 22,6400	640.712,00	0,36
VINCI (FR0000125486)	Stück	11.000			EUR 93,5700	1.029.270,00	0,58
Vivendi (FR0000127771)	Stück	114.900	114.900		EUR 8,9980	1.033.870,20	0,59
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	6.500	6.500		GBP 112,3600	824.730,39	0,47
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	148.800	148.800		GBP 5,1735	869.309,24	0,49
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	2.200	2.200		USD 268,3800	554.191,85	0,31
Adobe (US00724F1012)	Stück	1.900			USD 337,5800	602.029,28	0,34
American Express Co. (US0258161092)	Stück	9.600			USD 147,3200	1.327.456,35	0,75
Applied Materials (US0382221051)	Stück	6.600			USD 97,1400	601.768,35	0,34
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	29.800			USD 29,1800	816.185,47	0,46
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	7.800	15.300	7.500	USD 72,1000	527.858,08	0,30
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück	15.480	7.740		USD 40,5800	589.617,42	0,33
Cigna (US1255231003)	Stück	4.200			USD 330,7200	1.303.758,21	0,74
CVS Health (US1266501006)	Stück	7.200	7.200		USD 93,4500	631.537,45	0,36
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	16.500	16.500		USD 39,2700	608.180,03	0,35
Eversource Energy (US30040W1080)	Stück	8.000	8.000		USD 85,0800	638.858,64	0,36
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	6.800	6.800		USD 133,2200	850.287,22	0,48
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	17.700	17.700		USD 110,8200	1.841.105,69	1,04
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	7.200		3.600	USD 241,0100	1.628.751,64	0,92
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	2.600	2.600		USD 258,8100	631.599,40	0,36
Newmont (US6516391066)	Stück	15.700	15.700	18.200	USD 47,3600	697.908,77	0,40
Norfolk Southern Corp. (US6558441084)	Stück	3.900			USD 248,2100	908.596,77	0,52
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	6.800	6.800	11.200	USD 146,0300	932.048,06	0,53
PepsiCo (US7134481081)	Stück	5.500			USD 181,9800	939.449,97	0,53
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück	6.700			USD 157,8300	992.548,34	0,56
ProLogis (US74340W1036)	Stück	4.300		4.200	USD 113,9700	459.987,80	0,26
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	14.900			USD 99,8800	1.396.857,52	0,79
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	5.500	5.500		USD 109,8400	567.035,86	0,32
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	39.400			USD 52,9100	1.956.686,69	1,11
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	5.900			USD 115,6400	640.394,22	0,36
The Home Depot (US4370761029)	Stück	5.900	1.900		USD 320,4100	1.774.374,88	1,01
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	8.500	2.700		USD 208,0600	1.659.949,31	0,94
W.W. Grainger (US3848021040)	Stück	2.200			USD 562,2200	1.160.957,39	0,66
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	42.000	42.000	16.800	USD 39,6800	1.564.257,56	0,89
Verzinsliche Wertpapiere							
1,0000 % Agence Francaise de Developpement 18/31.01.28 MTN (FR0013312774)	EUR	1.300	1.300		% 89,5930	1.164.709,00	0,66

DB ESG Balanced

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
1,2500 % AIB Group 19/28.05.24 MTN (XS2003442436)	EUR	900	400	1.000	%	96,4170	867.753,00	0,49
3,6250 % AIB Group 22/04.07.2026 (XS2491963638)	EUR	1.000	1.000		%	97,0680	970.680,00	0,55
1,1250 % Amcor UK Finance 20/23.06.27 (XS2193669657)	EUR	1.300			%	88,1170	1.145.521,00	0,65
3,8750 % AXA 14/und. MTN (XS1069439740)	EUR	1.200			%	96,9290	1.163.148,00	0,66
0,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 22/14.01.29 (XS2430998893) ³⁾	EUR	3.100	3.100		%	83,7780	2.597.118,00	1,47
0,1250 % Banco Santander 19/04.06.30 PF MTN (ES0413900574)	EUR	1.000			%	78,1380	781.380,00	0,44
1,3750 % Banco Santander 20/05.01.26 MTN (XS2168647357)	EUR	700			%	92,7990	649.593,00	0,37
1,1250 % Barclays Bank 21/22.03.31 MTN (XS2321466133)	EUR	800			%	85,2170	681.736,00	0,39
2,7500 % BNP Paribas 22/25.07.2028 MTN (FR001400AKP6)	EUR	3.000	3.000		%	92,7930	2.783.790,00	1,58
1,1250 % Caixabank 19/27.03.26 MTN (XS1968846532)	EUR	900			%	91,1790	820.611,00	0,47
1,5000 % Citigroup 18/24.07.26 MTN (XS1859010685)	EUR	1.000			%	93,6420	936.420,00	0,53
0,2000 % Coca-Cola Europacific Partners 20/02.12.28 (XS2264977146)	EUR	1.110			%	81,5170	904.838,70	0,51
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN (XS2150054372) ³⁾	EUR	600			%	95,0100	570.060,00	0,32
4,6250 % Coöperatieve Raboban 22/27.01.2028 MTN (XS2550081454)	EUR	1.900	1.900		%	101,2150	1.923.085,00	1,09
4,7500 % Covestro 22/15.11.2028 (XS2554997937)	EUR	1.800	1.800		%	100,3250	1.805.850,00	1,02
3,3750 % Crédit Agricole 22/28.07.2027 MTN (FR001400E7J5)	EUR	1.300	1.300		%	97,8790	1.272.427,00	0,72
1,2500 % Credit Suisse Group 17/17.07.25 MTN (CH0343366842)	EUR	1.000			%	89,8440	898.440,00	0,51
1,0000 % Deutsche Bank 20/19.11.25 MTN (DE000DL19VR6)	EUR	1.300			%	93,4070	1.214.291,00	0,69
0,7500 % Deutsche Bank 21/17.02.27 MTN (DE000DL19VT2) ³⁾	EUR	600			%	87,2780	523.668,00	0,30
0,1000 % Deutsche Pfandbriefbank 21/02.02.26 MTN (DE000A3H2ZX9) ³⁾	EUR	1.300			%	85,0930	1.106.209,00	0,63
1,0000 % Deutsche Pfandbriefbank 22/13.04.26 MTN (DE000A3T0YH5)	EUR	900	900		%	93,1150	838.035,00	0,48
1,6250 % DNB Bank 22/31.05.2026 MTN (XS2486092492) ³⁾	EUR	1.300	1.300		%	94,8140	1.232.582,00	0,70
0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754) ³⁾	EUR	2.400	900		%	93,7110	2.249.064,00	1,28
0,7500 % E.ON 20/18.12.30 MTN (XS2103014457)	EUR	600			%	78,8650	473.190,00	0,27
1,0000 % E.ON International Finance 17/13.04.25 MTN (XS1595704872)	EUR	500			%	94,9360	474.680,00	0,27
3,3750 % ENI 20/Und. (XS2242931603)	EUR	2.300			%	83,2740	1.915.302,00	1,09
1,7500 % Hochtief 18/03.07.25 MTN (DE000A2LQ5M4) ³⁾	EUR	1.030			%	94,7410	975.832,30	0,55
2,8750 % Infineon Technologies 19/Und. (XS2056730323)	EUR	1.400			%	93,3670	1.307.138,00	0,74
0,7500 % ING Belgium 18/28.09.26 MTN PF (BE0002613918)	EUR	700			%	91,1990	638.393,00	0,36
1,0000 % ING Groep 19/13.11.30 (XS2079079799)	EUR	1.400			%	88,2330	1.235.262,00	0,70
4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185)	EUR	1.200	1.200		%	101,8880	1.222.656,00	0,69
4,7500 % Intesa Sanpaolo 22/06.09.2027 MTN (XS2529233814)	EUR	1.800	1.800		%	100,7670	1.813.806,00	1,03
1,2500 % Intl. Distributions Svcs. 19/08.10.26 (XS2063268754) ³⁾	EUR	680			%	88,8490	604.173,20	0,34
1,0000 % Ireland 16/15.05.26 (IE00BV8C9418)	EUR	1.300	1.300		%	94,8990	1.233.687,00	0,70
4,3750 % KBC Groep 22/23.11.2027 MTN (BE0002900810)	EUR	1.000	1.000		%	100,4550	1.004.550,00	0,57
0,5000 % KfW18/28.09.26 MTN (XS1897340854) ³⁾	EUR	1.300	1.300		%	91,6050	1.190.865,00	0,68
1,7500 % L-Bank BW Foerderbank 22/28.02.2028 S.829 (DE000LB2ZV93) ³⁾	EUR	700	700		%	93,5230	654.661,00	0,37
0,5000 % Lloyds Banking Group 19/12.11.25 MTN (XS2078918781)	EUR	800			%	93,4800	747.840,00	0,42
0,8750 % London Stock Exchange Group 17/19.09.24 MTN (XS1685653302)	EUR	430			%	96,1030	413.242,90	0,23
4,3750 % Mapfre 17/31.03.47 (ES0224244089)	EUR	1.000			%	94,4440	944.440,00	0,54
1,5000 % Mondi Finance 16/15.04.24 MTN (XS1395010397)	EUR	1.200			%	97,3980	1.168.776,00	0,66
0,7500 % Nykredit Realkredit 20/20.01.27 MTN (DK0009526998)	EUR	1.200			%	86,6400	1.039.680,00	0,59
1,0000 % Optus Finance 19/20.06.29 MTN (XS2013539635)	EUR	1.100			%	81,4320	895.752,00	0,51
0,3750 % ProLogis Euro Finance 20/06.02.28 (XS2112475509)	EUR	700			%	83,0800	581.560,00	0,33

DB ESG Balanced

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
0,5000 % RELX Finance 20/10.03.28 (XS2126161764) . . .	EUR	580			%	84,6260	490.830,80	0,28
4,2470 % Repsol International Finance 20/Und. (XS2186001314)	EUR	1.000			%	89,5220	895.220,00	0,51
2,1250 % Royal Bank of Canada 22/26.04.29 MTN (XS2472603740)	EUR	1.500	1.500		%	89,3920	1.340.880,00	0,76
1,1250 % Santander UK 22/12.03.27 (XS2466426215) . . .	EUR	1.300	1.300		%	91,0960	1.184.248,00	0,67
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN (XS2441055998) ³⁾ . . .	EUR	900	900		%	87,1960	784.764,00	0,45
2,3750 % Signify 20/11.05.27 (XS2128499105)	EUR	1.360			%	94,0830	1.279.528,80	0,73
0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29 (XS2388182573) ³⁾	EUR	760			%	77,8000	591.280,00	0,34
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661)	EUR	1.300			%	84,9920	1.104.896,00	0,63
0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN (XS1443997819)	EUR	700		700	%	86,5190	605.633,00	0,34
0,6250 % Unibail-Rodamco-Westfield 20/04.05.27 MTN (FR0014000UC8)	EUR	800			%	85,1580	681.264,00	0,39
0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN (XS2289133915) ³⁾	EUR	2.000	1.100		%	88,9750	1.779.500,00	1,01
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438)	USD	1.000			%	68,4480	642.462,92	0,36
3,2000 % Allianz 21/Und. CoCo Reg S (USX10001AB51) . . .	USD	800			%	74,9150	562.530,50	0,32
2,0000 % LSEGA Financing 21/06.04.28 Reg S (USG5690PAC52) ³⁾	USD	1.300			%	85,8250	1.047.235,78	0,59
1,4560 % Standard Chartered 21/14.01.27 MTN Reg S (XS2283175516)	USD	700			%	87,0690	572.069,65	0,32
2,1250 % US Treasury 17/30.09.24 (US9128282Y56) . . .	USD	3.000	3.000		%	96,0723	2.705.244,96	1,53
3,1250 % US Treasury 18/15.11.28 (US9128285M81) . . .	USD	3.400	3.400		%	95,6250	3.051.670,73	1,73
1,6250 % US Treasury 19/30.09.26 (US912828YG91) . . .	USD	4.000	2.000		%	91,6523	3.441.049,15	1,95
1,7500 % US Treasury 19/31.12.24 (US912828YY08) ³⁾	USD	2.600		1.400	%	95,0391	2.319.331,37	1,32
3,1250 % Wi Treasury Sec. 22/15.08.2025 (US91282CFE66)	USD	2.400	2.400		%	97,2383	2.190.462,49	1,24
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	2.400			CHF	292,0000	712.484,75	0,40
Investmentanteile						29.630.308,17	16,81	
Gruppeneigene Investmentanteile						12.141.910,20	6,89	
DWS Global Emerging Markets Balanced ID (LU0575334395) (0,850%)	Stück	97.300		2.100	EUR	113,1200	11.006.576,00	6,24
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C (IE00BG36TC12) (0,100%)	Stück	68.900		9.300	EUR	16,4780	1.135.334,20	0,64
Gruppenfremde Investmentanteile						17.488.397,97	9,92	
AIS-AMUND.MSCI EM ASIA SRI U.E.D. USD Dist. (LU2300294589) (0,250%)	Stück	79.700	79.700		EUR	33,4650	2.667.160,50	1,51
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF (LU2109787551) ³⁾ (0,100%)	Stück	123.500	123.500		EUR	47,4550	5.860.692,50	3,32
iShares II-EUR High Yield Corp Bond ESG UCITS ETF (IE00BKL5874) (0,250%)	Stück	765.240	1.436.940	1.245.700	EUR	4,2990	3.289.766,76	1,87
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF (IE00BYX8XC17) (0,200%)	Stück	591.000			EUR	5,6100	3.315.510,00	1,88
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	172.252		1.358.877	USD	0,1482	23.960,72	0,01
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF (IE00BYX8XC17) (0,200%)	Stück	415.000			USD	5,9850	2.331.307,49	1,32
Summe Wertpapiervermögen						171.258.683,01	97,16	
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Aktienindex-Derivate						376.741,88	0,21	
(Forderungen / Verbindlichkeiten)								
Aktienindex-Terminkontrakte								
STOXX EUR 600 ESG-X MAR 23 (EURX) EUR.	Stück	12.000				-48.000,00	-0,03	

DB ESG Balanced

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Optionsrechte							
Optionsrechte auf Aktienindices							
Put S&P 500 Index 06/2023 Strike 3600,00 (US\$)	Stück	3.600			USD 125,7000	424.741,88	0,24
						49.032,68	0,03
Devisen-Derivate							
Devisentermingeschäfte							
EUR/USD FUTURE (CME) MAR 23	USD	9.250				49.032,68	0,03
						4.080.845,52	2,32
Bankguthaben							
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	187.609,25			% 100	187.609,25	0,11
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	3.030,65			% 100	3.030,65	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	9.040,96			% 100	5.762,06	0,00
Kanadische Dollar	CAD	10.068,77			% 100	6.975,25	0,00
Schweizer Franken	CHF	2.222.678,49			% 100	2.259.738,20	1,28
Britische Pfund	GBP	38.324,87			% 100	43.278,04	0,02
Israelische Schekel	ILS	4.609,38			% 100	1.228,87	0,00
Japanische Yen	JPY	10.464,00			% 100	74,35	0,00
Südkoreanische Won	KRW	3.789.944,00			% 100	2.825,71	0,00
US Dollar	USD	1.673.022,27			% 100	1.570.323,14	0,89
						664.770,59	0,37
Sonstige Vermögensgegenstände							
Zinsansprüche	EUR	612.589,94			% 100	612.589,94	0,34
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	27.436,97			% 100	27.436,97	0,02
Quellensteueransprüche	EUR	1.433,49			% 100	1.433,49	0,00
Einschüsse (Initial Margin)	EUR	0,01			% 100	0,01	0,00
Sonstige Ansprüche	EUR	23.310,18			% 100	23.310,18	0,01
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						176.478.073,68	100,11
Sonstige Verbindlichkeiten							
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-124.641,95			% 100	-124.641,95	-0,07
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-27.029,24			% 100	-27.029,24	-0,02
Fondsvermögen						176.278.402,49	100,00
Anteilwert bzw. umlaufende Anteile							
Anteilwert							
Klasse SD	EUR					12.373,08	
Klasse WAMC	EUR					9.275,30	
Umlaufende Anteile							
Klasse SD	Stück					14.246,176	
Klasse WAMC	Stück					1,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

DB ESG Balanced

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

19% JPM EMU 1-10, 20% iBoxx Euro Corp, 5% JPM US 1-10Y TR, 4% iBoxx EUR Liq. HY, 5% JPM EMBI GI. Comp., 15% S&P 500, 15% EuroStoxx 50, 5% Topix, 10% MSCI EM, 2% BCOM Ex-Agri

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	87,580
größter potenzieller Risikobetrag	%	126,964
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	99,225

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivativefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,1, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 14.864.212,54.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 22/14.01.29	EUR 1.000		837.780,00	
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN	EUR 500		475.050,00	
0,7500 % Deutsche Bank 21/17.02.27 MTN	EUR 500		436.390,00	
0,1000 % Deutsche Pfandbriefbank 21/02.02.26 MTN	EUR 1.000		850.930,00	
1,6250 % DNB Bank 22/31.05.2026 MTN	EUR 1.000		948.140,00	
0,6250 % DNB Boligkredit 18/19.06.25 MTN PF	EUR 2.000		1.874.220,00	
1,7500 % Hochtief 18/03.07.25 MTN	EUR 1.000		947.410,00	
1,2500 % Intl. Distributions Svcs. 19/08.10.26	EUR 600		533.094,00	
0,5000 % KfW18/28.09.26 MTN	EUR 1.200		1.099.260,00	
1,7500 % L-Bank BW Foerderbank 22/28.02.2028 S.829	EUR 500		467.615,00	
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN	EUR 500		435.980,00	
0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29	EUR 500		389.000,00	
0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN	EUR 1.000		889.750,00	
2,0000 % LSEGA Financing 21/06.04.28 Reg S	USD 1.200		966.679,18	
1,7500 % US Treasury 19/31.12.24	USD 2.500		2.230.126,32	
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF	Stück 122.500		5.813.237,50	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			19.194.662,00	19.194.662,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; UBS AG, London

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:			EUR	21.588.179,54
Schuldverschreibungen			EUR	16.718.244,70
Aktien			EUR	4.869.934,84

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	=	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
USS	=	American Stock Options Exchange
CME	=	Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)

DB ESG Balanced

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Australische Dollar.....	AUD	1,569050	= EUR	1
Kanadische Dollar.....	CAD	1,443500	= EUR	1
Schweizer Franken.....	CHF	0,983600	= EUR	1
Britische Pfund.....	GBP	0,885550	= EUR	1
Israelische Schekel.....	ILS	3,750900	= EUR	1
Japanische Yen.....	JPY	140,745000	= EUR	1
Südkoreanische Won.....	KRW	1,341,235000	= EUR	1
US Dollar.....	USD	1,065400	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DB ESG Balanced

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	2.023.161,96
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	1.045.472,70
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	47.477,85
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	288.188,20
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	88.463,06
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	88.463,06
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-251.414,44
7. Sonstige Erträge	EUR	191.676,38
Summe der Erträge	EUR	3.433.025,71

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-9.314,69
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1.131,21
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.543.656,56
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-1.543.656,56
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-107.416,39
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-29.192,46
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-99,89
Taxe d'Abonnement	EUR	-78.124,04
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.660.387,64

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **1.772.638,07**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	9.012.499,86
2. Realisierte Verluste	EUR	-10.340.449,31

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **-1.327.949,45**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **444.688,62**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-14.164.821,52
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-10.711.250,86

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-24.876.072,38**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-24.431.383,76**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse SD 0,89% p.a., Klasse WAMC 0,28% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse SD 0,016%, Klasse WAMC 0,014%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 42.055,07.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

des Geschäftsjahres **EUR** **198.913.538,22**

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-672.175,68
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	2.471.609,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	13.725.678,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-11.254.068,78
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-3.185,51
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-24.431.383,76
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-14.164.821,52
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-10.711.250,86

II. Wert des Fondsvermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR** **176.278.402,49**

DB ESG Balanced

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	9.012.499,86
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	6.649.868,84
Finanztermingeschäften	EUR	1.091.300,11
Devisen(termin)geschäften	EUR	1.271.330,91
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-10.340.449,31
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-6.070.990,07
Optionsgeschäften	EUR	-75.925,97
Finanztermingeschäften	EUR	-3.115.683,29
Devisen(termin)geschäften	EUR	-1.077.849,98
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-24.876.072,38
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-24.717.369,77
Optionsgeschäften	EUR	-21.639,67
Finanztermingeschäften	EUR	-49.975,35
Devisen(termin)geschäften	EUR	-87.087,59

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse SD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.2023	EUR	221,14

Klasse WAMC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2022	EUR	176.278.402,49
2021	EUR	198.913.538,22
2020	EUR	190.585.778,79

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2022	Klasse SD	EUR	12.373,08
	Klasse WAMC	EUR	9.275,30
2021	Klasse SD	EUR	14.156,16
	Klasse WAMC	EUR	10.508,61
2020	Klasse SD	EUR	12.951,73
	Klasse WAMC	EUR	-

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,46 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1.088.276,15 EUR.

Jahresbericht

DB ESG Growth

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds DB ESG Growth investiert vorwiegend in Aktien und Aktienfonds sowie in Zertifikaten und Derivaten auf Rohstoff- und Warenterminindizes.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der COVID-19-Pandemie, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem schwierigen Hintergrund verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 13,1% je Anteil (Anteilklasse SD, nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

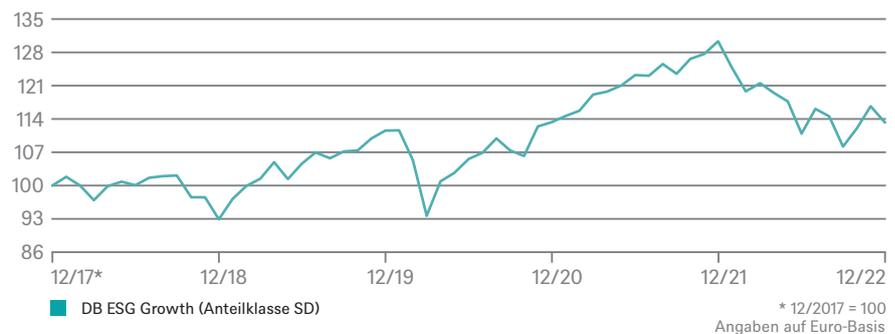
Auf der Aktienseite war der Teilfonds hinsichtlich seiner Branchenallokation breit aufgestellt. Das Management richtete den Anlagefokus vor allem auf US- und europäische Aktien.

Innerhalb des Rentenportefeuilles investierte das Management vorwiegend in Emissionen aus Europa und den USA. Hinsichtlich der Emittentenstruktur legte der Teilfonds vor allem in Unternehmensanleihen an.

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Finanzmärkte in zunehmend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie.

DB ESG Growth

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

DB ESG Growth

Wertentwicklung der Anteilsklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse SD	LU0240541440	-13,1%	1,6%	13,3%
Klasse WAMC	LU2305360070	-12,5%	-4,6% ¹⁾	-

¹⁾ Klasse WAMC aufgelegt am 26.4.2021

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022

Mit der russischen Invasion in die Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft. Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB)

zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein im Verlauf des Jahres 2022 sich abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession.

Angesichts global hoher Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresverlauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche

Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten sowohl im Investment-Grade-Segment als auch bei High Yield-Papieren Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.

Die Kurse an den internationalen Aktienbörsen gaben im Berichtszeitraum per Saldo deutlich nach. Beeinträchtigend wirkten insbesondere die eskalierende Russland/Ukraine-Krise, wieder aufgekommene Lieferengpässe aufgrund härterer Sanktionen gegen Russland, der zunehmende Inflationsdruck; vor allem aufgrund dramatisch gestiegener Energiepreise.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Jahresabschluss

DB ESG Growth

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Finanzsektor	4.486.119,02	9,43
Informationstechnologie	4.292.647,08	9,03
Grundstoffe	2.726.856,93	5,73
Gesundheitswesen	2.654.126,47	5,58
Dauerhafte Konsumgüter	2.628.089,58	5,53
Energie	2.400.741,21	5,05
Industrien	2.369.438,02	4,98
Kommunikationsdienste	635.808,80	1,34
Hauptverbrauchsgüter	611.299,08	1,29
Versorger	512.998,06	1,08
Sonstige	192.556,03	0,40
Summe Aktien:	23.510.680,28	49,44
2. Anleihen (Emittenten):		
Institute	4.451.488,00	9,37
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	2.326.089,20	4,89
Sonstige öffentliche Stellen	2.226.335,18	4,68
Unternehmen	1.476.240,43	3,10
Zentralregierungen	447.287,00	0,94
Summe Anleihen:	10.927.439,81	22,98
3. Investmentanteile	12.677.486,43	26,66
4. Derivate	203.595,97	0,43
5. Bankguthaben	190.581,56	0,40
6. Sonstige Vermögensgegenstände	106.122,63	0,22
II. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-17.126,44	-0,04
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-43.751,56	-0,09
III. Fondsvermögen	47.555.028,68	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DB ESG Growth

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						34.438.117,09	72,42
Aktien							
Cie Financière Richemont Reg. (CH0210483332)	Stück	2.400			CHF 121,3500	296.095,97	0,62
Air Liquide (FR0000120073)	Stück	2.750	2.750		EUR 134,0000	368.500,00	0,77
Allianz (DE0008404005)	Stück	3.600	2.040		EUR 201,5000	725.400,00	1,53
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	1.350			EUR 507,9000	685.665,00	1,44
AXA (FR0000120628)	Stück	23.200	10.900		EUR 26,2900	609.928,00	1,28
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück	4.800			EUR 83,4200	400.416,00	0,84
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	7.700			EUR 53,6300	412.951,00	0,87
Brenntag (DE000A1DAHH0)	Stück	3.600			EUR 59,7800	215.208,00	0,45
Capgemini (FR0000125338)	Stück	1.500	1.500		EUR 156,4500	234.675,00	0,49
Compagnie de Saint-Gobain (C.R.) (FR0000125007)	Stück	8.100			EUR 45,9650	372.316,50	0,78
CRH (IE0001827041)	Stück	7.950			EUR 37,0100	294.229,50	0,62
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	1.950			EUR 161,6500	315.217,50	0,66
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	6.000	5.500	6.100	EUR 35,2700	211.620,00	0,45
ENEL (IT0003128367)	Stück	50.700			EUR 5,0780	257.454,60	0,54
EssilorLuxottica (FR0000121667)	Stück	1.950			EUR 170,0000	331.500,00	0,70
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	7.700			EUR 28,5400	219.758,00	0,46
ING Groep (NL0011821202)	Stück	33.700		20.300	EUR 11,4460	385.730,20	0,81
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	2.100			EUR 305,6500	641.865,00	1,35
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	750	750		EUR 336,8000	252.600,00	0,53
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	1.050			EUR 689,7000	724.185,00	1,52
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	7.900	4.400		EUR 61,4700	485.613,00	1,02
Merck (DE0006599905)	Stück	1.800			EUR 181,3000	326.340,00	0,69
SAP (DE0007164600)	Stück	2.550			EUR 96,2300	245.386,50	0,52
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	3.300			EUR 132,2400	436.392,00	0,92
Smurfit Kappa (IE00B1RR8406)	Stück	6.450			EUR 34,8400	224.718,00	0,47
Symrise (DE000SYM9999)	Stück	2.800	2.800		EUR 101,5500	284.340,00	0,60
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	900	900		EUR 223,7000	201.330,00	0,42
TotalEnergies (FR0000120271)	Stück	19.200			EUR 59,1000	1.134.720,00	2,39
Universal Music Group (NL00150001Y2)	Stück	11.550			EUR 22,6400	261.492,00	0,55
VINCI (FR0000125486)	Stück	2.500			EUR 93,5700	233.925,00	0,49
Vivendi (FR0000127771)	Stück	41.600	41.600		EUR 8,9980	374.316,80	0,79
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	2.500	2.500		GBP 112,3600	317.204,00	0,67
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	57.300	57.300		GBP 5,1735	334.754,16	0,70
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	900	900		USD 268,3800	226.714,85	0,48
Adobe (US00724F1012)	Stück	600			USD 337,5800	190.114,51	0,40
American Express Co. (US0258161092)	Stück	2.000		700	USD 147,3200	276.553,41	0,58
Applied Materials (US0382221051)	Stück	2.200			USD 97,1400	200.589,45	0,42
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	10.050			USD 29,1800	275.257,18	0,58
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	3.000	5.900	2.900	USD 72,1000	203.022,34	0,43
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück	5.200	2.600		USD 40,5800	198.062,70	0,42
Cigna (US1255231003)	Stück	1.500			USD 330,7200	465.627,93	0,98
CVS Health (US1266501006)	Stück	2.900	2.900		USD 93,4500	254.369,25	0,53
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	6.400	6.400		USD 39,2700	235.900,13	0,50
Eversource Energy (US30040W1080)	Stück	3.200	3.200		USD 85,0800	255.543,46	0,54
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	2.700	2.700		USD 133,2200	337.614,04	0,71
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	4.700	4.700		USD 110,8200	488.881,17	1,03
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	2.800		1.100	USD 241,0100	633.403,42	1,33
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	1.000	1.000		USD 258,8100	242.922,85	0,51
Newmont (US6516391066)	Stück	6.300	6.300	7.100	USD 47,3600	280.052,56	0,59
Norfolk Southern Corp. (US6558441084)	Stück	1.300			USD 248,2100	302.865,59	0,64
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	2.700	2.700	4.200	USD 146,0300	370.077,91	0,78
PepsiCo (US7134481081)	Stück	2.100			USD 181,9800	358.699,08	0,75
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück	2.400			USD 157,8300	355.539,70	0,75
ProLogis (US74340W1036)	Stück	1.800		1.700	USD 113,9700	192.553,03	0,40
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	5.700			USD 99,8800	534.368,31	1,12
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	2.100	2.100		USD 109,8400	216.504,60	0,46
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	15.200			USD 52,9100	754.863,90	1,59
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	2.400			USD 115,6400	260.499,34	0,55
The Home Depot (US4370761029)	Stück	2.400	900		USD 320,4100	721.779,61	1,52
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	2.900	1.000		USD 208,0600	566.335,65	1,19
W.W. Grainger (US3848021040)	Stück	750			USD 562,2200	395.780,93	0,83
Wheaton Precious Metals (CA9628791027)	Stück	17.000	17.000	6.450	USD 39,6800	633.151,87	1,33
Verzinsliche Wertpapiere							
3,6250 % AIB Group 22/04.07.2026 (XS2491963638)	EUR	100	100		% 97,0680	97.068,00	0,20
1,1250 % Amcor UK Finance 20/23.06.27 (XS2193669657)	EUR	200	200		% 88,1170	176.234,00	0,37

DB ESG Growth

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
0,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 22/14.01.29 (XS2430998893)	EUR	500	500		% 83,7780	418.890,00	0,88
0,1250 % Banco Santander 19/04.06.30 PF MTN (ES0413900574)	EUR	200			% 78,1380	156.276,00	0,33
1,3750 % Banco Santander 20/05.01.26 MTN (XS2168647357)	EUR	100			% 92,7990	92.799,00	0,20
1,1250 % Barclays Bank 21/22.03.31 MTN (XS2321466133)	EUR	100			% 85,2170	85.217,00	0,18
2,7500 % BNP Paribas 22/25.07.2028 MTN (FR001400AKP6)	EUR	600	600		% 92,7930	556.758,00	1,17
1,1250 % Caixabank 19/27.03.26 MTN (XS1968846532)	EUR	200	200		% 91,1790	182.358,00	0,38
1,5000 % Citigroup 18/24.07.26 MTN (XS1859010685)	EUR	200			% 93,6420	187.284,00	0,39
0,2000 % Coca-Cola Europacific Partners 20/02.12.28 (XS2264977146)	EUR	100			% 81,5170	81.517,00	0,17
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN (XS2150054372)	EUR	200	200		% 95,0100	190.020,00	0,40
4,6250 % Coöperatieve Raboban 22/27.01.2028 MTN (XS2550081454)	EUR	300	300		% 101,2150	303.645,00	0,64
4,7500 % Covestro 22/15.11.2028 (XS2554997937)	EUR	200	200		% 100,3250	200.650,00	0,42
3,3750 % Crédit Agricole 22/28.07.2027 MTN (FR001400E7J5)	EUR	200	200		% 97,8790	195.758,00	0,41
1,0000 % Deutsche Bank 20/19.11.25 MTN (DE000DL19VR6)	EUR	100			% 93,4070	93.407,00	0,20
0,7500 % Deutsche Bank 21/17.02.27 MTN (DE000DL19VT2)	EUR	200			% 87,2780	174.556,00	0,37
1,0000 % Deutsche Pfandbriefbank 22/13.04.26 MTN (DE000A3T0YH5)	EUR	300	300		% 93,1150	279.345,00	0,59
1,6250 % DNB Bank 22/31.05.2026 MTN (XS2486092492)	EUR	200	200		% 94,8140	189.628,00	0,40
0,7500 % E.ON 20/18.12.30 MTN (XS2103014457)	EUR	100			% 78,8650	78.865,00	0,17
1,0000 % E.ON International Finance 17/13.04.25 MTN (XS1595704872)	EUR	200			% 94,9360	189.872,00	0,40
3,3750 % ENI 20/Und. (XS2242931603)	EUR	170			% 83,2740	141.565,80	0,30
2,8750 % Infineon Technologies 19/Und (XS2056730323)	EUR	200			% 93,3670	186.734,00	0,39
1,0000 % ING Groep 19/13.11.30 (XS2079079799)	EUR	200			% 88,2330	162.590,00	0,37
4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185)	EUR	300	300		% 101,8880	305.664,00	0,64
4,7500 % Intesa Sanpaolo 22/06.09.2027 MTN (XS2529233814)	EUR	200	200		% 100,7670	201.534,00	0,42
1,2500 % Intl. Distributions Svcs. 19/08.10.26 (XS2063268754)	EUR	100			% 88,8490	88.849,00	0,19
1,0000 % Ireland 16/15.05.26 (IE00BV8C9418)	EUR	300	300		% 94,8990	284.697,00	0,60
0,2000 % Ireland 20/18.10.30 (IE00BKFC899)	EUR	200			% 81,2950	162.590,00	0,34
4,3750 % KBC Groep 22/23.11.2027 MTN (BE0002900810)	EUR	200	200		% 100,4550	200.910,00	0,42
0,5000 % KfW18/28.09.26 MTN (XS1897340854)	EUR	200	200		% 91,6050	183.210,00	0,39
1,7500 % L-Bank BW Foerderbank 22/28.02.2028 S.829 (DE000LB22V93)	EUR	200	200		% 93,5230	187.046,00	0,39
0,5000 % Lloyds Banking Group 19/12.11.25 MTN (XS2078918781)	EUR	200			% 93,4800	186.960,00	0,39
4,3750 % Mapfre 17/31.03.47 (ES0224244089)	EUR	200			% 94,4440	188.888,00	0,40
1,0000 % Optus Finance 19/20.06.29 MTN (XS2013539635)	EUR	150			% 81,4320	122.148,00	0,26
0,3750 % ProLogis Euro Finance 20/06.02.28 (XS2112475509)	EUR	200			% 83,0800	166.160,00	0,35
4,2470 % Repsol International Finance 20/Und. (XS2186001314)	EUR	100			% 89,5220	89.522,00	0,19
2,1250 % Royal Bank of Canada 22/26.04.29 MTN (XS2472603740)	EUR	400	400		% 89,3920	357.568,00	0,75
1,1250 % Santander UK 22/12.03.27 (XS2466426215)	EUR	200	200		% 91,0960	182.192,00	0,38
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN (XS2441055998)	EUR	200	200		% 87,1960	174.392,00	0,37
2,3750 % Signify 20/11.05.27 (XS2128499105)	EUR	300	200		% 94,0830	282.249,00	0,59
0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29 (XS2388182573)	EUR	100			% 77,8000	77.800,00	0,16
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661)	EUR	200			% 84,9920	169.984,00	0,36
0,6250 % Unibail-Rodamco-Westfield 20/04.05.27 MTN (FR0014000UC8)	EUR	100			% 85,1580	85.158,00	0,18
0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN (XS2289133915)	EUR	300	100		% 88,9750	266.925,00	0,56
3,2000 % Allianz 21/Und. CoCo Reg S (USX10001AB51)	USD	200			% 74,9150	140.632,63	0,30
2,0000 % LSEGA Financing 21/06.04.28 Reg S (USG5690PAC52)	USD	200			% 85,8250	161.113,20	0,34
2,1250 % US Treasury 17/30.09.24 (US9128282Y56)	USD	400	400		% 96,0723	360.699,32	0,76
3,1250 % US Treasury 18/15.11.28 (US9128285M81)	USD	400	400		% 95,6250	359.020,09	0,75

DB ESG Growth

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
1,6250 % US Treasury 19/30.09.26 (US912828YG91)...	USD	200	200		% 91,6523	172.052,46	0,36
1,3750 % US Treasury 19/31.08.26 (US912828YD60)...	USD	300			% 90,8594	255.845,81	0,54
1,7500 % US Treasury 19/31.12.24 (US912828YY08)...	USD	800		150	% 95,0391	713.640,42	1,50
3,1250 % Wi Treasury Sec. 22/15.08.2025 (US91282CFE66).....	USD	400	400		% 97,2383	365.077,08	0,77
Sonstige Beteiligungswertpapiere							
Roche Holding Profits. (CH0012032048).....	Stück	900			CHF 292,0000	267.181,78	0,56
Nicht notierte Wertpapiere						3,00	0,00
Aktien							
HappyBet (DE000A0JD0N4).....	Stück	30.000			EUR 0,0001	3,00	0,00
Investmentanteile						12.677.486,43	26,66
Gruppeneigene Investmentanteile						5.358.532,80	11,27
DWS Global Emerging Markets Balanced ID (LU0575334395) (0,850%).....	Stück	22.100			EUR 113,1200	2.499.952,00	5,26
Xtrackers MSCI Europe ESG UCITS ETF 1C (IE00BFMNHK08) (0,100%).....	Stück	56.000			EUR 23,9700	1.342.320,00	2,82
Xtrackers MSCI Japan ESG UCITS ETF 1C (IE00BG36TC12) (0,100%).....	Stück	19.600			EUR 16,4780	322.968,80	0,68
Xtrackers MSCI USA ESG UCITS ETF 1C (IE00BFMNP542) (0,050%).....	Stück	32.400			EUR 36,8300	1.193.292,00	2,51
Gruppenfremde Investmentanteile						7.318.953,63	15,39
AIS-AMUND.MSCI EM ASIA SRI U.E.D. USD Dist. (LU2300294589) (0,250%).....	Stück	34.600	34.600		EUR 33,4650	1.157.889,00	2,43
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF (LU2109787551) ³⁾ (0,100%).....	Stück	73.200	73.200		EUR 47,4550	3.473.706,00	7,30
iShares II-EUR High Yield Corp Bond ESG UCITS ETF (IE00BKLC5874) (0,250%).....	Stück	111.140	235.640	215.500	EUR 4,2990	477.790,86	1,00
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF (IE00BYX8XC17) (0,200%).....	Stück	145.000			EUR 5,6100	813.450,00	1,71
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+).....	Stück	142.368		1.123.121	USD 0,1482	19.803,71	0,04
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF (IE00BYX8XC17) (0,200%).....	Stück	245.000			USD 5,9850	1.376.314,06	2,89
Summe Wertpapiervermögen						47.115.606,52	99,08
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						203.595,97	0,43
Aktienindex-Terminkontrakte							
S&P500 EMINI MAR 23 (CME) USD.....	Stück	-300				50.216,96	0,11
Optionsrechte							
Optionsrechte auf Aktienindices							
Put S&P 500 Index 06/2023 Strike 3600,00 (USS).....	Stück	1.300			USD 125,7000	153.379,01	0,32
Bankguthaben						190.581,56	0,40
Verwahrstelle (täglich fällig)							
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen.....	EUR	16.053,16			% 100	16.053,16	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar.....	AUD	14.739,38			% 100	9.393,82	0,02
Kanadische Dollar.....	CAD	4.780,10			% 100	3.311,47	0,01
Schweizer Franken.....	CHF	2.448,58			% 100	2.489,41	0,01
Britische Pfund.....	GBP	15.270,81			% 100	17.244,44	0,04
Israelische Schekel.....	ILS	5.475,18			% 100	1.459,70	0,00
Japanische Yen.....	JPY	88.851,00			% 100	631,29	0,00
Südkoreanische Won.....	KRW	1.645.378,00			% 100	1.226,76	0,00
Mexikanische Peso.....	MXN	79,84			% 100	3,84	0,00
US Dollar.....	USD	147.843,08			% 100	138.767,67	0,29

DB ESG Growth

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Vermögensgegenstände						106.122,63	0,22
Zinsansprüche	EUR	93.012,24		%	100	93.012,24	0,20
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	9.205,75		%	100	9.205,75	0,02
Quellensteueransprüche	EUR	0,01		%	100	0,01	0,00
Sonstige Ansprüche	EUR	3.904,63		%	100	3.904,63	0,01
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						47.615.906,68	100,13
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-17.126,44	-0,04
EUR - Kredite	EUR	-17.126,44		%	100	-17.126,44	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten						-43.751,56	-0,09
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-37.479,53		%	100	-37.479,53	-0,08
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-6.272,03		%	100	-6.272,03	-0,01
Fondsvermögen						47.555.028,68	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse SD	EUR	13.793,86
Klasse WAMC	EUR	9.544,73
Umlaufende Anteile		
Klasse SD	Stück	3.446,858
Klasse WAMC	Stück	1,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

11.5% JPM EMU 1-10, 11% iBoxx Euro Corp, 3% JPM US 1-10Y TR, 2% iBoxx EUR Liq. HY, 3% JPM EMBI Gl. Comp., 22.5% S&P 500, 22.5% EuroStoxx 50, 7.5% Topix, 15% MSCI EM, 2% BCOM Ex-Agri

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	83,844
größter potenzieller Risikobetrag	%	125,153
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	97,027

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,1, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 2.428.395,92.

DB ESG Growth

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF	Stück 73.200		3.473.706,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			3.473.706,00	3.473.706,00
Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:				
Barclays Bank Ireland PLC, Dublin				
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten			EUR	3.773.025,12
davon:				
Schuldverschreibungen			EUR	1.808.216,15
Aktien			EUR	1.964.808,97

Marktschlüssel

Terminbörsen

- CME = Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
- USS = American Stock Options Exchange

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Australische Dollar	AUD	1,569050	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,443500	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,983600	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,885550	= EUR	1
Israelische Schekel	ILS	3,750900	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	140,745000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.341,235000	= EUR	1
Mexikanische Peso	MXN	20,807900	= EUR	1
US Dollar	USD	1,065400	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DB ESG Growth

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	733.637,57
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	160.483,77
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	16.316,26
4. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	63.442,88
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	8.878,46
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	8.878,46
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-91.999,39
7. Sonstige Erträge	EUR	4.869,48
Summe der Erträge	EUR	895.929,03

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagen- verzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-2.070,55
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-305,38
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-461.655,61
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-461.655,61
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-23.233,38
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-2.929,84
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-26,40
Taxe d'Abonnement	EUR	-20.277,14
Summe der Aufwendungen	EUR	-486.959,54

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 408.969,49

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.466.172,38
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.641.999,89

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR -1.175.827,51

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -766.858,02

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.855.254,25
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-2.614.886,95

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -6.470.141,20

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -7.236.999,22

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote / Transaktionskosten

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote(n) der Anteilklasse(n) belief(en) sich auf:

Klasse SD 0,98% p.a., Klasse WAMC 0,27% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens, bezogen auf die jeweilige Anteilklasse, innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse SD 0,006%, Klasse WAMC 0,005%

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER) und bezogen auf die jeweilige Anteilklasse dargestellt. Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf:

Klasse SD 1,07% p.a., Klasse WAMC 0,36% p.a.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 15.781,24.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	55.015.619,78
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-152.789,79
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-67.327,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheilverkäufen	EUR	1.549.788,45
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-1.617.116,28
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-3.474,26
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-7.236.999,22
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-3.855.254,25
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-2.614.886,95
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	47.555.028,68

DB ESG Growth

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	2.466.172,38
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	1.699.252,28
Finanztermingeschäften	EUR	312.897,50
Devisen(termin)geschäften	EUR	454.022,60
Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-3.641.999,89
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-2.375.911,76
Optionsgeschäften	EUR	-30.521,33
Finanztermingeschäften	EUR	-890.207,51
Devisen(termin)geschäften	EUR	-345.359,29
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste	EUR	-6.470.141,20
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-6.497.855,10
Optionsgeschäften	EUR	-7.814,33
Finanztermingeschäften	EUR	42.165,92
Devisen(termin)geschäften	EUR	-6.637,69

Unter Optionsgeschäften können Ergebnisse aus Optionsscheinen enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse SD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.23	EUR	246,60

Klasse WAMC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres

2022	EUR	47.555.028,68
2021	EUR	55.015.619,78
2020	EUR	28.667.596,84

Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2022	Klasse SD	EUR	13.793,86
	Klasse WAMC	EUR	9.544,73
2021	Klasse SD	EUR	15.930,75
	Klasse WAMC	EUR	10.911,99
2020	Klasse SD	EUR	13.851,46
	Klasse WAMC	EUR	-

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,42 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 279.743,50 EUR.

Jahresbericht

DB ESG Fixed Income (vormals: DB Vermögensfondsmandat Kontinuität)

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist es, einen nachhaltigen Wertzuwachs gegenüber dem Vergleichsmaßstab zu erzielen. Um dies zu erreichen, investiert der Teilfonds weltweit in verzinsliche Wertpapiere, die von Staaten und Unternehmen emittiert wurden. Daneben investiert der Teilfonds in andere Arten von Anleihen und in derivative Instrumente, deren Basiswerte Anleihen oder auf Anleihen basierende Indizes sind. Auch kann in Renten- und Geldmarktfonds investiert werden. Jede Anleihe wird nur dann erworben, wenn es zum Zeitpunkt des Kaufes ein Investmentgrade-Rating besitzt. Der Teilfonds setzt Derivatgeschäfte ein, um mögliche Verluste in Folge von Währungskursschwankungen zu verringern.

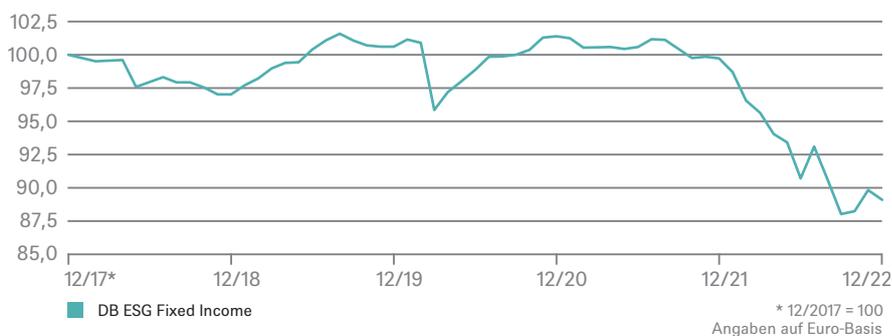
Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der COVID-19-Pandemie, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem schwierigen Hintergrund verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 10,7% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Innerhalb des Rentenportefeuilles investierte das Management vorwiegend in Emissionen aus Europa und der USA. Hinsichtlich der Emittentenstruktur legte der Teilfonds neben Staatspapieren vor allem in Unternehmensanleihen und daneben auch in besicherte Anleihen an.

DB ESG Fixed Income

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 31.12.2022

DB ESG Fixed Income

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0240540988	-10,7%	-11,5%	-11,0%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022
Angaben auf Euro-Basis

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Finanzmärkte in zunehmend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie. Mit der russischen Invasion in die Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft. Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer

jahrelangen expansiven Geldpolitik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB) zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein im Verlauf des Jahres 2022 sich abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession.

Angesichts global hoher Verschuldung und zunächst noch sehr niedriger Zinsen kam es im Jahresver-

lauf bis Ende Dezember 2022 an den Anleihemärkten zu merklichen Kursrückgängen bei einem spürbaren Anstieg der Anleiherenditen. Kerntreiber des Renditeanstiegs waren die Inflationsdynamik und die als Reaktion darauf deutliche Zinsanhebung der Zentralbanken. Die Märkte für Unternehmensanleihen (Corporate Bondmärkte) mussten sowohl im Investment-Grade-Segment als auch bei High Yield-Papieren Kursrückgänge bei gestiegenen Renditen und ausgeweiteten Risikoprämien hinnehmen.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Jahresabschluss

DB ESG Fixed Income

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen (Emittenten):		
Institute	22.131.265,00	40,30
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	20.530.972,80	37,39
Unternehmen	9.851.242,00	17,94
Summe Anleihen:	52.513.479,80	95,63
2. Bankguthaben	2.188.657,12	3,99
3. Sonstige Vermögensgegenstände	457.586,93	0,83
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-53.886,83	-0,10
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-192.035,56	-0,35
III. Fondsvermögen	54.913.801,46	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DB ESG Fixed Income

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						52.513.479,80	95,63
Verzinsliche Wertpapiere							
3,6250 % AIB Group 22/04.07.2026 (XS2491963638)	EUR	500	500		% 97,0680	485.340,00	0,88
3,3750 % Allianz 14/und. MTN (DE000A13R7Z7)	EUR	500	500		% 96,6980	483.490,00	0,88
1,1250 % Amcor UK Finance 20/23.06.27 (XS2193669657)	EUR	800			% 88,1170	704.936,00	1,28
1,1510 % Asahi Group Holdings 17/19.09.25 (XS1577951715)	EUR	1.000			% 93,1200	931.200,00	1,70
3,8750 % AXA 14/und. MTN (XS1069439740)	EUR	500			% 96,9290	484.645,00	0,88
2,2500 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 14/12.06.24 PF (ES0413211816)	EUR	500	500		% 98,3960	491.980,00	0,90
0,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 22/14.01.29 (XS2430998893)	EUR	1.200	1.200		% 83,7780	1.005.336,00	1,83
3,6250 % Banco Santander 22/27.09.2026 MTN (XS2538366878)	EUR	500	500		% 99,0030	495.015,00	0,90
1,9490 % Bank of America 22/27.10.26 MTN (XS2462324232)	EUR	500	500		% 93,8960	469.480,00	0,85
1,1250 % Barclays Bank 21/22.03.31 MTN (XS2321466133)	EUR	500			% 85,2170	426.085,00	0,78
2,7500 % BNP Paribas 22/25.07.2028 MTN (FR001400AKP6)	EUR	900	900		% 92,7930	835.137,00	1,52
0,6250 % BNZ Int. Funding (London B.) 18/03.07.25 MTN PF (XS1850289171) ³⁾	EUR	600		1.400	% 93,1480	558.888,00	1,02
3,6250 % BP Capital Markets 20/Und. (XS2193662728)	EUR	660			% 86,0290	567.791,40	1,03
1,0000 % Caixabank 15/25.09.25 PF (ES0413307093)	EUR	500	500		% 93,5920	467.960,00	0,85
1,6250 % Caixabank 22/13.04.26 MTN (XS2468378059)	EUR	500	500		% 93,6160	468.080,00	0,85
4,7770 % Celanese US Holdings 22/19.07.2026 (XS2497520705)	EUR	500	500		% 95,3340	476.670,00	0,87
2,0000 % Cie. Financement Foncier 14/07.05.24 MTN PF (FR0011885722)	EUR	2.500			% 98,3280	2.458.200,00	4,48
0,5000 % Citigroup 19/08.10.27 MTN (XS2063232727)	EUR	600			% 87,1400	522.840,00	0,95
1,8750 % CNH Industrial Finance Europe 18/19.01.26 MTN (XS1823623878) ³⁾	EUR	500	500		% 94,1850	470.925,00	0,86
1,7500 % Coca-Cola Europacific Partners 20/27.03.26 (XS2134245138)	EUR	500	500		% 94,8420	474.210,00	0,86
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN (XS2150054372)	EUR	700	300		% 95,0100	665.070,00	1,21
4,6250 % Coöperatieve Raboban 22/27.01.2028 MTN (XS2550081454) ³⁾	EUR	800	800		% 101,2150	809.720,00	1,47
3,3750 % Crédit Agricole 22/28.07.2027 MTN (FR001400E7J5)	EUR	500	500		% 97,8790	489.395,00	0,89
0,6250 % Deutsche Bank 18/21.08.25 MTN PF (DE000DL19T67)	EUR	1.000			% 93,3700	933.700,00	1,70
1,0000 % Deutsche Bank 20/19.11.25 MTN (DE000DL19VR6)	EUR	1.300			% 93,4070	1.214.291,00	2,21
0,7500 % Deutsche Bank 21/17.02.27 MTN (DE000DL19VT2) ³⁾	EUR	500			% 87,2780	436.390,00	0,79
1,2500 % Deutsche Börse 20/16.06.47 (DE000A289N78)	EUR	500	500		% 87,4290	437.145,00	0,80
0,1000 % Deutsche Pfandbriefbank 21/02.02.26 MTN (DE000A3H2X9)	EUR	800			% 85,0930	680.744,00	1,24
2,5000 % Digital Euro Finco 19/16.01.26 (XS1891174341)	EUR	800	800		% 92,7470	741.976,00	1,35
1,6250 % DNB Bank 22/31.05.2026 MTN (XS2486092492)	EUR	500	500		% 94,8140	474.070,00	0,86
0,6250 % DNB Boligkreditt 18/19.06.25 MTN PF (XS1839888754)	EUR	500	500		% 93,7110	468.555,00	0,85
1,0000 % E.ON International Finance 17/13.04.25 MTN (XS1595704872)	EUR	400		400	% 94,9360	379.744,00	0,69
3,3750 % ENI 20/Und. (XS2242931603) ³⁾	EUR	800			% 83,2740	666.192,00	1,21
3,0000 % Essity Capital 22/21.09.2026 MTN (XS2535484526)	EUR	800	800		% 97,5180	780.144,00	1,42
1,6250 % Goldman Sachs Group 16/27.07.26 MTN (XS1458408561)	EUR	2.000			% 93,3630	1.867.260,00	3,40
3,0000 % HSBC Holdings 15/30.06.25 MTN (XS1254428896)	EUR	500			% 97,4830	487.415,00	0,89
2,8750 % Infineon Technologies 19/Und. (XS2056730323)	EUR	800			% 93,3670	746.936,00	1,36
0,7500 % ING Belgium 18/28.09.26 MTN PF (BE0002613918)	EUR	700		800	% 91,1990	638.393,00	1,16

DB ESG Fixed Income

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
1,0000 % ING Groep 19/13.11.30 (XS2079079799)	EUR	1.000			%	88,2330	882.330,00	1,61
4,8750 % ING Groep 22/14.11.2027 MTN (XS2554746185)	EUR	400	400		%	101,8880	407.552,00	0,74
0,7500 % Intesa Sanpaolo 19/04.12.24 MTN (XS2089368596)	EUR	1.100			%	94,9290	1.044.219,00	1,90
0,3890 % JPMorgan Chase & Co. 20/24.02.28 MTN (XS2123320033)	EUR	500	500		%	85,6730	428.365,00	0,78
4,3750 % KBC Groep 22/23.11.2027 MTN (BE0002900810)	EUR	300	300		%	100,4550	301.365,00	0,55
2,8750 % KBC Groep 22/29.06.2025 MTN (BE0974423569)	EUR	500	500		%	98,4050	492.025,00	0,90
0,5000 % Lloyds Banking Group 19/12.11.25 MTN (XS2078918781)	EUR	500			%	93,4800	467.400,00	0,85
0,8750 % London Stock Exchange Group 17/19.09.24 MTN (XS1685653302)	EUR	500	500		%	96,1030	480.515,00	0,88
4,3750 % Mafpre 17/31.03.47 (ES0224244089)	EUR	900			%	94,4440	849.996,00	1,55
4,6250 % Mediobanca Banca Credito Fin. 22/07.02.2029 MTN (XS2563002653)	EUR	520	520		%	98,8700	514.124,00	0,94
2,6250 % Mercedes-Benz Int. Finance 20/07.04.25 MTN (DE000A289RN6)	EUR	500	500		%	98,8070	494.035,00	0,90
0,5500 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 20/16.06.27 MTN (XS2189931335)	EUR	800			%	87,9290	703.432,00	1,28
3,2730 % Mitsubishi UFJ Financial Group 22/19.09.2025 MTN (XS2530031546)	EUR	500	500		%	98,4430	492.215,00	0,90
2,1030 % Morgan Stanley 22/08.05.26 (XS2446386356)	EUR	500	500		%	95,3130	476.565,00	0,87
0,6250 % Nationale-Nederlanden Bank 18/11.09.25 MTN PF (NL0013019375)	EUR	1.000			%	93,0690	930.690,00	1,69
1,2500 % Naturgy Finance 20/15.01.26 MTN (XS2156506854)	EUR	500	500		%	92,2240	461.120,00	0,84
2,0000 % NatWest Markets 22/27.08.25 MTN (XS2485553866)	EUR	500	500		%	95,0960	475.480,00	0,87
0,7500 % Nykredit Realkredit 20/20.01.27 MTN (DK0009526998)	EUR	800			%	86,6400	693.120,00	1,26
1,1250 % Pernod-Ricard 20/07.04.25 (FR0013506524)	EUR	500	500		%	95,0420	475.210,00	0,87
0,6250 % Procter & Gamble 18/30.10.24 (XS1900750107)	EUR	500	500		%	95,7840	478.920,00	0,87
0,3750 % ProLogis Euro Finance 20/06.02.28 (XS2112475509)	EUR	500			%	83,0800	415.400,00	0,76
0,5000 % RELX Finance 20/10.03.28 (XS2126161764)	EUR	340			%	84,6260	287.728,40	0,52
3,8750 % Rentokil Initial 22/27.06.2027 MTN (XS2494945939)	EUR	500	500		%	99,2590	496.295,00	0,90
4,2470 % Repsol International Finance 20/Und. (XS2186001314)	EUR	400			%	89,5220	358.088,00	0,65
2,1250 % Royal Bank of Canada 22/26.04.29 MTN (XS2472603740)	EUR	600	600		%	89,3920	536.352,00	0,98
1,2500 % Santander UK 14/18.09.24 MTN PF (XS111559685) ³⁾	EUR	1.000			%	96,3490	963.490,00	1,75
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN (XS2441055998) ³⁾	EUR	800	800		%	87,1960	697.568,00	1,27
2,3750 % Signify 20/11.05.27 (XS2128499105)	EUR	1.000	300		%	94,0830	940.830,00	1,71
3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken 22/24.11.2025 MTN (XS2558953621)	EUR	500	500		%	98,8130	494.065,00	0,90
1,2500 % Snam 19/28.08.25 MTN (XS1957442541)	EUR	500	500		%	93,9860	469.930,00	0,86
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661)	EUR	800			%	84,9920	679.936,00	1,24
0,5000 % Société Générale SFH 18/28.01.26 MTN PF (FR0013345048)	EUR	1.000			%	91,9110	919.110,00	1,67
2,5000 % Standard Chartered 20/09.09.30 MTN (XS2183818637)	EUR	500	500		%	92,4750	462.375,00	0,84
3,7500 % Swedbank 22/14.11.2025 MTN (XS2555192710)	EUR	500	500		%	100,0620	500.310,00	0,91
2,2500 % Takeda Pharmaceutical 18/21.11.26 Reg S (XS1843449122)	EUR	500	500		%	95,0630	475.315,00	0,87
1,2010 % Telefonica Emisiones 20/21.08.27 MTN (XS2177441990)	EUR	800	800		%	89,3090	714.472,00	1,30
0,1250 % Terna Rete Elettrica Nazionale 19/25.07.25 MTN (XS2033351995)	EUR	500	500		%	91,7150	458.575,00	0,84
3,3690 % TotalEnergies 16/Und. MTN (XS1501166869)	EUR	500	500		%	93,7580	468.790,00	0,85
0,0640 % Toyota Finance Australia 22/13.01.25 MTN (XS2430285077)	EUR	500	500		%	93,4730	467.365,00	0,85
2,7500 % UBS Group 22/15.06.27 MTN (CH1194000340)	EUR	500	500		%	94,6640	473.320,00	0,86
0,6250 % Unibail-Rodamco-Westfield 20/04.05.27 MTN (FR0014000UC8)	EUR	500			%	85,1580	425.790,00	0,78
0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN (XS2289133915)	EUR	1.000			%	88,9750	889.750,00	1,62
3,2500 % Verizon Communications 14/17.02.26 (XS1030900242)	EUR	500	500		%	98,6990	493.495,00	0,90
1,0000 % VINCI 18/26.09.25 MTN (FR0013367620) ³⁾	EUR	500	500		%	94,1810	470.905,00	0,86

DB ESG Fixed Income

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
2,6250 % Volvo Treasury 22/20.02.2026 MTN (XS2534276717)	EUR	500	500		% 96,7630	483.815,00	0,88
1,3750 % Vonovia 22/28.01.26 MTN (DE000A3MQS56)	EUR	800	800		% 90,7980	726.384,00	1,32
Summe Wertpapiervermögen						52.513.479,80	95,63
Bankguthaben						2.188.657,12	3,99
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	2.185.908,25			% 100	2.185.908,25	3,98
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	180,23			% 100	180,23	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	943,93			% 100	601,59	0,00
Britische Pfund	GBP	3,24			% 100	3,66	0,00
US Dollar	USD	2.091,80			% 100	1.963,39	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände						457.586,93	0,83
Zinsansprüche	EUR	453.452,65			% 100	453.452,65	0,83
Sonstige Ansprüche	EUR	4.134,28			% 100	4.134,28	0,01
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						55.159.723,85	100,45
Sonstige Verbindlichkeiten						-53.886,83	-0,10
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-45.705,42			% 100	-45.705,42	-0,08
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-8.181,41			% 100	-8.181,41	-0,01
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-192.035,56			% 100	-192.035,56	-0,35
Fondsvermögen						54.913.801,46	100,00
Anteilwert						9.835,09	
Umlaufende Anteile						5.583,458	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

DB ESG Fixed Income

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

3% European Short Term Rate (€STR), 26% JPM GBI EMU 1-10 TR Index, 58% iBoxx Euro Corp Overall TR Index, 3% JPM US 1-10Y TR Index, 10% iBoxx Euro Liquid High Yield Index vom 15.07.2022 bis 31.12.2022

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	82,479
größter potenzieller Risikobetrag	%	90,782
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	87,674

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 15.07.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

50% iBoxx Euro Corporate 3-5 Year Index, 35% JP Morgan EMU Government Bond 1-10 Year Index, 5% JP Morgan GBI US 1-10 Yrs Index in USD, 5% iBoxx EUR Liquid High Yield Index, 5% JP Morgan Global EMBI Index vom 01.01.2022 bis 14.07.2022

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	73,163
größter potenzieller Risikobetrag	%	101,915
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	90,752

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 14.07.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,1, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,6250 % BNZ Int. Funding (London B.) 18/03.07.25 MTN PF	EUR 500		465.740,00	
1,8750 % CNH Industrial Finance Europe 18/19.01.26 MTN	EUR 500		470.925,00	
4,6250 % Coöperatieve Raboban 22/27.01.2028 MTN	EUR 500		506.075,00	
0,7500 % Deutsche Bank 21/17.02.27 MTN	EUR 500		436.390,00	
3,3750 % ENI 20/Und.	EUR 500		416.370,00	
1,2500 % Santander UK 14/18.09.24 MTN PF	EUR 1.000		963.490,00	
0,5000 % SBAB 22/08.02.27 MTN	EUR 800		697.568,00	
1,0000 % VINCI 18/26.09.25 MTN	EUR 500		470.905,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			4.427.463,00	4.427.463,00

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; J.P. Morgan AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

	EUR	5.307.394,62
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	4.836.104,58
Aktien	EUR	471.290,04

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Australische Dollar	AUD	1,569050 = EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,435750 = EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,885550 = EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	10,512500 = EUR	1
US Dollar	USD	1,065400 = EUR	1

DB ESG Fixed Income

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.
- 3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DB ESG Fixed Income

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	731.167,78
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	5.992,73
3. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	25.452,45
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	23.429,66
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	23.429,66
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-333,41
6. Sonstige Erträge	EUR	87.725,87
davon:		
Kompensationszahlungen	EUR	87.221,59
andere	EUR	504,28

Summe der Erträge EUR 873.435,08

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-1.630,75
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-358,38
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-572.632,11
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-572.632,11
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-35.087,06
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-7.731,47
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-468,70
Taxe d'Abonnement	EUR	-26.886,89

Summe der Aufwendungen EUR -609.349,92

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 264.085,16

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	428.882,84
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.484.377,27

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR -3.055.494,43

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -2.791.409,27

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-1.049.111,63
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-3.364.865,17

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -4.413.976,80

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -7.205.386,07

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,05% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,013% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.341,79.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,19 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 203.163,04 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-64.358,48
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-10.071.782,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-10.071.782,25
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	-92.301,92
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-7.205.386,07
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-1.049.111,63
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-3.364.865,17

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 54.913.801,46

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR 428.882,84

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	103.608,46
Finanztermingeschäften	EUR	116.872,59
Devisen(termin)geschäften	EUR	208.401,79

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR -3.484.377,27

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-3.010.457,40
Finanztermingeschäften	EUR	-416.463,36
Devisen(termin)geschäften	EUR	-57.456,51

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

EUR -4.413.976,80

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-4.362.168,00
Finanztermingeschäften	EUR	-811,20
Devisen(termin)geschäften	EUR	-50.997,60

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.2023	EUR	176,00

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	54.913.801,46	9.835,09
2021	72.347.630,18	11.026,76
2020	81.021.820,70	11.235,52

Jahresbericht

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity investiert mindestens 60% seines Teilfondsvermögens in Aktien. Die Titelselektion erfolgt nach einem Ansatz, bei dem das Management als aussichtsreich angesehene Unternehmen identifiziert und unabhängig von ihrer Branche ins Portefeuille aufnimmt. Bis zu 40% des Teilfondsvermögens darf in aktienfremde Anlagen angelegt werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum von der COVID-19-Pandemie, hoher Verschuldung weltweit, immer noch sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken geprägt. Vor diesem schwierigen Hintergrund verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr 2022 einen Wertrückgang von 37,1% je Anteil (nach BVI-Methode, in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Auf der Aktienseite war der Teilfonds hinsichtlich seiner Branchenallokation breit aufgestellt. Das Management richtete den Anlagefokus vor allem auf deutsche Aktien.

Im Jahr 2022 gerieten die internationalen Finanzmärkte in zunehmend raueres Fahrwasser. Dieser Abwärtstrend begann mit dramatisch steigenden Inflationszahlen aufgrund von zunehmenden Lieferengpässen im Rahmen der steilen Konjunkturerholung nach dem Höhepunkt der COVID-19-Pandemie. Mit der russischen Invasion in die

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0240541796	-37,1%	-3,8%	-17,5%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2022
Angaben auf Euro-Basis

Ukraine am 24. Februar 2022 und dem in der Folge andauernden Ukraine-Krieg wurde die Situation weiter verschärft. Zunehmende Sanktionen der westlichen Länder gegen Russland sowie Lieferboykotte Russlands ließen die Preise für Energie (Öl, Gas, Kohle) und auch für Lebensmittel dramatisch ansteigen. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und verabschiedeten sich damit zum Teil von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik. So erhöhte beispielsweise die US-Notenbank (Fed) in sieben Schritten ab Mitte März bis Mitte Dezember 2022 ihren Leitzins um 4,25 Prozentpunkte auf eine Bandbreite von 4,25% p.a. – 4,50% p.a. Die Europäische Zentralbank (EZB) zog in der zweiten Julihälfte 2022 nach und hob ihren Leitzins nach

knapp dreijähriger Pause in vier Schritten um zweieinhalb Prozentpunkte auf insgesamt 2,50% p.a. an. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein im Verlauf des Jahres 2022 sich abschwächendes Wirtschaftswachstum weltweit mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession.

Die Kurse an den internationalen Aktienbörsen gaben im Berichtszeitraum per Saldo deutlich nach. Beeinträchtigend wirkten insbesondere die eskalierende Russland/Ukraine-Krise, wieder aufgekommene Lieferengpässe aufgrund härterer Sanktionen gegen Russland, der zunehmende Inflationsdruck; vor allem aufgrund dramatisch gestiegener Energiepreise.

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Bei diesem Finanzprodukt handelt es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen: Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Für das Finanzprodukt werden die folgenden Angaben gemäß Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor gemacht: Das Portfoliomanagement berücksichtigte bei diesem Finanzprodukt nicht die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, da mit dem Produkt (wie oben angegeben) keine ESG- und/oder nachhaltige Anlagepolitik verfolgt wurden.

Jahresabschluss

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	10.722.220,80	25,03
Gesundheitswesen	4.337.046,71	10,12
Industrien	4.097.871,78	9,56
Grundstoffe	3.297.857,08	7,69
Energie	3.041.274,90	7,10
Versorger	2.783.737,10	6,50
Dauerhafte Konsumgüter	2.594.031,63	6,05
Kommunikationsdienste	1.050.474,08	2,45
Hauptverbrauchsgüter	1.000.286,87	2,33
Sonstige	1.622.073,67	3,78
Summe Aktien:	34.546.874,62	80,61
2. Investmentanteile	4.047.654,86	9,44
3. Bankguthaben	4.275.002,69	9,97
4. Sonstige Vermögensgegenstände	34.826,95	0,08
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-45.220,36	-0,10
III. Fondsvermögen	42.859.138,76	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						34.546.874,62	80,61
Aktien							
PIERER Mobility (AT0000KTM102)	Stück	14.500		9.500	CHF 66,9000	986.224,07	2,30
Zur Rose Group Reg. (CH0042615283)	Stück	16.400	3.000		CHF 25,8000	430.174,87	1,00
A.P.Møller-Mærsk B (DK0010244508)	Stück	258		62	DKK 16.020,0000	555.849,78	1,30
Orsted (DK0060094928)	Stück	11.000	11.000		DKK 635,9000	940.712,10	2,19
2CRSI (FR0013341781)	Stück	182.524			EUR 2,9500	538.445,80	1,26
2invest AG (DE000A3H3L44)	Stück	34.444			EUR 8,8400	304.484,96	0,71
Airbus (NL0000235190)	Stück	5.000	5.000		EUR 111,2600	556.300,00	1,30
Aixtron Reg. (DE000A0WMPJ6)	Stück	47.000		21.000	EUR 27,0000	1.269.000,00	2,96
AMG Advanced Metallurgical Group (NL0000888691)	Stück	39.000	39.000		EUR 34,8800	1.360.320,00	3,17
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	2.100		1.400	EUR 507,9000	1.066.590,00	2,49
AT&S Austria Technologie & Systemtechnik (AT0000969985)	Stück	33.000		24.000	EUR 31,8500	1.051.050,00	2,45
BRAIN Biotech (DE0005203947)	Stück	222.000			EUR 5,9000	1.309.800,00	3,06
Cherry (DE000A3CRRN9)	Stück	63.000		9.387	EUR 7,5100	473.130,00	1,10
Compleo Charging Solutions (DE000A2QDNX9)	Stück	39.500	7.000		EUR 2,9200	115.340,00	0,27
CompuGroup Medical SE & Co.KGaA (DE000A288904)	Stück	14.000	4.000		EUR 36,0200	504.280,00	1,18
DEME Group NV (BE0974413453)	Stück	5.700	5.700		EUR 124,6400	710.448,00	1,66
Dermapharm Holding (DE000A2GS5D8)	Stück	6.000	3.000	5.000	EUR 37,5000	225.000,00	0,52
Deutsche Konsum Grundbesitz REIT (DE000A14KRD3)	Stück	22.000		31.000	EUR 7,5000	165.000,00	0,38
ENCAVIS (DE0006095003)	Stück	60.000	1.070	32.070	EUR 18,5400	1.112.400,00	2,60
Exasol (DE000A0LR9G9)	Stück	135.000			EUR 2,8700	387.450,00	0,90
Fabasoft (AT0000785407)	Stück	74.492			EUR 20,8000	1.549.433,60	3,62
Frequentis (ATFREQUENT09)	Stück	37.518			EUR 28,0000	1.050.504,00	2,45
Friedrich Vorwerk Group (DE000A255F11)	Stück	36.571			EUR 21,9000	800.904,90	1,87
Gaztransport Technigaz (FR0011726835)	Stück	9.000	9.000		EUR 100,6000	905.400,00	2,11
Greencoat Renewables (IE00BF2NR112)	Stück	798.479			EUR 1,1350	906.273,67	2,11
hGears (DE000A3CMGN3)	Stück	54.244			EUR 7,2400	392.726,56	0,92
Infineon Technologies Reg. (DE0006231004)	Stück	20.000		18.000	EUR 28,5400	570.800,00	1,33
Instone Real Estate Group (DE000A2NBX80)	Stück	68.000			EUR 8,1000	550.800,00	1,29
Katek (DE000A2TSQH7)	Stück	24.000		21.000	EUR 14,8500	356.400,00	0,83
Knaus Tabbert (DE000A2YN504)	Stück	22.174			EUR 31,5000	698.481,00	1,63
LPKF Laser & Electronics (DE0006450000)	Stück	55.000		12.000	EUR 9,6900	532.950,00	1,24
Medigene Reg. (DE000A1X3W00)	Stück	190.000			EUR 2,0200	383.800,00	0,90
Medios (DE000A1MMCC8)	Stück	54.000			EUR 17,7600	959.040,00	2,24
Mister Spex (DE000A3CSAE2)	Stück	45.000			EUR 4,1000	184.500,00	0,43
NFON (DE000A0N4N52)	Stück	83.489			EUR 6,0000	500.934,00	1,17
OCI (NL0010558797)	Stück	7.000	7.000		EUR 33,6000	235.200,00	0,55
Orpea Reg. (FR0000184798)	Stück	8.700			EUR 6,2000	53.940,00	0,13
PVA TePla (DE0007461006)	Stück	63.000		17.000	EUR 18,6800	1.176.840,00	2,75
RWE Ord. (DE0007037129)	Stück	17.500	17.500		EUR 41,7500	730.625,00	1,70
SBM Offshore (NL0000360618)	Stück	91.000	25.000		EUR 14,6700	1.334.970,00	3,11
Shop Apotheke Europe (NL0012044747)	Stück	12.800	2.000		EUR 44,5400	570.112,00	1,33
Siemens Energy (DE000ENER6Y0)	Stück	63.000	20.000		EUR 17,6100	1.109.430,00	2,59
Westwing Group (DE000A2N4H07)	Stück	36.000			EUR 9,2250	332.100,00	0,77
4basebio (GB00BMCLYF79)	Stück	51.666			GBP 7,0600	411.904,42	0,96
BioNTech ADR (US09075V1026)	Stück	10.400		3.300	USD 153,1100	1.494.597,33	3,49
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	5.700	5.700		USD 73,3700	392.537,08	0,92
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	6.000		9.700	USD 146,0300	822.395,34	1,92
Palo Alto Networks (US6974351057)	Stück	7.050	4.700	650	USD 140,2000	927.736,06	2,16
T-Mobile US (US8725901040)	Stück	4.200	4.200		USD 139,4000	549.540,08	1,28
Investmentanteile						4.047.654,86	9,44
Gruppeneigene Investmentanteile						3.837.221,62	8,95
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%)	Stück	318	616	298	EUR 9.727,1340	3.093.228,61	7,22
DWS Deutsche GLS- Managed Dollar Fund Z (IE00BYQNZ507) (0,000%)	Stück	75	223	148	USD 10.587,3165	743.993,01	1,74
Gruppenfremde Investmentanteile						210.433,24	0,49
InvescoM12 MDAX UCITS ETF EUR Acc. (IE00BHJYDV33) (0,190%)	Stück	1.000		56.000	EUR 42,2650	42.265,00	0,10
iShares - Euro STOXX Small UCITS ETF EUR (Dist.) (IE00B02KXMO0) (0,400%)	Stück	4.000		76.000	EUR 39,8650	159.460,00	0,37
Global Agricultural Land & Opportunities Fund (KYG2887V1086) (1,900%+)	Stück	62.603		493.868	USD 0,1482	8.708,24	0,02

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Summe Wertpapiervermögen						38.594.529,48	90,05
Bankguthaben						4.275.002,69	9,97
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	2.904.305,26			% 100	2.904.305,26	6,78
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	2.459,01			% 100	2.459,01	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	3,62			% 100	2,31	0,00
Kanadische Dollar	CAD	71,98			% 100	49,86	0,00
Schweizer Franken	CHF	572.518,67			% 100	582.064,53	1,36
Britische Pfund	GBP	187.237,04			% 100	211.435,88	0,49
Israelische Schekel	ILS	542,24			% 100	144,56	0,00
Japanische Yen	JPY	45.445,00			% 100	322,89	0,00
Südkoreanische Won	KRW	13.368.234,00			% 100	9.967,11	0,02
Taiwanische Dollar	TWD	353,00			% 100	10,80	0,00
US Dollar	USD	601.141,81			% 100	564.240,48	1,32
Sonstige Vermögensgegenstände						34.826,95	0,08
Zinsansprüche	EUR	400,97			% 100	400,97	0,00
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	21.515,38			% 100	21.515,38	0,05
Quellensteueransprüche	EUR	12.910,60			% 100	12.910,60	0,03
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾						42.904.359,12	100,11
Sonstige Verbindlichkeiten						-45.220,36	-0,10
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-39.945,44			% 100	-39.945,44	-0,09
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-5.274,92			% 100	-5.274,92	-0,01
Fondsvermögen						42.859.138,76	100,00
Anteilwert						12.563,19	
Umlaufende Anteile						3.411,486	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

45% MSCI Europe Mid, 20% MDax, 20% SDAX, 15% S&P500

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	98,367
größter potenzieller Risikobetrag	%	136,671
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	117,860

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivativefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den relativen Value at Risk Ansatz im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsenhandelnden Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022

Australische Dollar	AUD	1,569050	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,443500	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,983600	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,435750	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,885550	= EUR	1
Israelische Schekel	ILS	3,750900	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	140,745000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1.341,235000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	10,512500	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	11,131300	= EUR	1
Taiwanische Dollar	TWD	32,691650	= EUR	1
US Dollar	USD	1,065400	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach dem vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in geringfügigem Umfang zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmeaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines (Teil-)Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses (Teil-)Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im (Teil-)Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein (Teil-)Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“); dieser Mechanismus kann auf sämtliche (Teil-)Fonds angewendet werden. Bei der Einführung eines Swing Pricing-Mechanismus für einen bestimmten (Teil-)Fonds wird dies im Verkaufsprospekt – Besonderer Teil veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft des (Teil-)Fonds wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen in den (Teil-)Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den (Teil-)Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen (Teil-)Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts), das Ausmaß der Anpassung und die betroffenen (Teil-)Fonds werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit von (Teil-)Fonds zu (Teil-)Fonds variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Verwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende (Teil-)Fonds kann Swing Pricing anwenden, hat dies im Berichtszeitraum jedoch nicht ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle nicht überschritten haben.

Fußnoten

- 1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	678.470,37
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	8.177,23
3. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	22.682,15
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-97.954,73
5. Sonstige Erträge	EUR	6.288,71
Summe der Erträge	EUR	617.663,73

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-3.655,25
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-333,85
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-556.784,53
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-556.784,53
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-23.194,80
davon:		
Aufwendungen für Rechts- und		
Beratungskosten	EUR	-27,35
Taxe d'Abonnement	EUR	-23.167,45
Summe der Aufwendungen	EUR	-583.634,58

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 34.029,15**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4.995.804,83
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.432.115,49

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 1.563.689,34**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 1.597.718,49**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-17.979.469,13
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-10.938.359,02

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -28.917.828,15**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -27.320.109,66**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren. Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,15% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 8.150,94.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-183,35
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-7.026.839,78
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	1.197.141,11
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-8.223.980,89
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	36.772,65
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-27.320.109,66
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-17.979.469,13
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-10.938.359,02

II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 42.859.138,76

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) **EUR 4.995.804,83**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	4.887.248,60
Devisen(termin)geschäften	EUR	108.556,23

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) **EUR -3.432.115,49**

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-3.301.070,00
Devisen(termin)geschäften	EUR	-131.045,49

Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne/Verluste

EUR -28.917.828,15

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-28.917.825,07
Devisen(termin)geschäften	EUR	-3,08

Angaben zur Ertragsverwendung *

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	10.03.23	EUR	225,54

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2022	42.859.138,76	12.563,19
2021	77.169.498,90	19.974,24
2020	62.410.725,15	19.268,80

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

DB Vermögensfondsmandat SICAV – 31.12.2022

Zusammensetzung des Fondsvermögens (in EUR)

	DB Vermögensfonds- mandat SICAV konsolidiert	DB ESG Fixed Income	DB Vermögens- fondsmandat High Conviction Equity
Wertpapiervermögen	424.000.492,38	52.513.479,80	38.594.529,48
Aktienindex-Derivate	797.701,71	-	-
Devisen-Derivate	103.366,20	-	-
Bankguthaben	12.864.510,44	2.188.657,12	4.275.002,69
Sonstige Vermögensgegenstände	1.886.911,61	457.586,93	34.826,95
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾	439.707.382,34	55.159.723,85	42.904.359,12
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	- 43.948,48	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten	- 389.175,03	- 53.886,83	- 45.220,36
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	- 202.897,65	- 192.035,56	-
= Fondsvermögen	439.016.961,18	54.913.801,46	42.859.138,76

¹⁾ Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)

	DB Vermögensfonds- mandat SICAV konsolidiert	DB ESG Fixed Income	DB Vermögens- fondsmandat High Conviction Equity
Dividenden (vor Quellensteuer)	4.254.431,43	-	678.470,37
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	2.994.877,10	731.167,78	-
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	97.145,36	5.992,73	8.177,23
Erträge aus Investmentzertifikaten	565.369,83	25.452,45	22.682,15
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	182.116,23	23.429,66	-
Abzug ausländischer Quellensteuer	- 543.292,53	- 333,41	- 97.954,73
Sonstige Erträge	470.368,10	87.725,87	6.288,71
= Summe der Erträge	8.021.015,52	873.435,08	617.663,73
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	- 20.184,20	- 1.630,75	- 3.655,25
Verwaltungsvergütung	- 4.072.925,32	- 572.632,11	- 556.784,53
Sonstige Aufwendungen	- 263.211,43	- 35.087,06	- 23.194,80
= Summe der Aufwendungen	- 4.356.320,95	- 609.349,92	- 583.634,58
= Ordentlicher Nettoertrag	3.664.694,57	264.085,16	34.029,15

Entwicklungsrechnung des Fondsvermögens (in EUR)

	DB Vermögensfonds- mandat SICAV konsolidiert	DB ESG Fixed Income	DB Vermögens- fondsmandat High Conviction Equity
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	547.084.531,21	72.347.630,18	77.169.498,90
Ausschüttung für das Vorjahr	- 1.307.796,26	- 64.358,48	- 183,35
Mittelzufluss (netto)	- 24.268.419,83	- 10.071.782,25	- 7.026.839,78
Ertrags- und Aufwandsausgleich	- 88.674,52	- 92.301,92	36.772,65
Ergebnis des Geschäftsjahres	- 82.402.679,42	- 7.205.386,07	- 27.320.109,66
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	- 43.853.257,75	- 1.049.111,63	- 17.979.469,13
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	- 35.984.232,85	- 3.364.865,17	- 10.938.359,02
= Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	439.016.961,18	54.913.801,46	42.859.138,76

DB ESG Growth	DB ESG Conservative	DB ESG Balanced
47.115.606,52	114.518.193,57	171.258.683,01
203.595,97	217.363,86	376.741,88
-	54.333,52	49.032,68
190.581,56	2.129.423,55	4.080.845,52
106.122,63	623.604,51	664.770,59
47.615.906,68	117.549.319,01	176.478.073,68
- 17.126,44	- 26.822,04	-
- 43.751,56	- 94.645,09	- 151.671,19
-	- 10.862,09	-
47.555.028,68	117.410.589,79	176.278.402,49

DB ESG Growth	DB ESG Conservative	DB ESG Balanced
733.637,57	819.161,53	2.023.161,96
160.483,77	1.057.752,85	1.045.472,70
16.316,26	19.181,29	47.477,85
63.442,88	165.604,15	288.188,20
8.878,46	61.345,05	88.463,06
- 91.699,39	- 101.890,56	- 251.414,44
4.869,48	179.807,66	191.676,38
895.929,03	2.200.961,97	3.433.025,71
- 2.070,55	- 3.512,96	- 9.314,69
- 461.655,61	- 938.196,51	- 1.543.656,56
- 23.233,38	- 74.279,80	- 107.416,39
- 486.959,54	- 1.015.989,27	- 1.660.387,64
408.969,49	1.184.972,70	1.772.638,07

DB ESG Growth	DB ESG Conservative	DB ESG Balanced
55.015.619,78	143.638.244,13	198.913.538,22
- 152.789,79	- 418.288,96	- 672.175,68
- 67.327,83	- 9.574.079,19	2.471.609,22
- 3.474,26	- 26.485,48	- 3.185,51
- 7.236.999,22	- 16.208.800,71	- 24.431.383,76
- 3.855.254,25	- 6.804.601,22	- 14.164.821,52
- 2.614.886,95	- 8.354.870,85	- 10.711.250,86
47.555.028,68	117.410.589,79	176.278.402,49



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

**An die Aktionäre der
DB Vermögensfondsmandat SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg**

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der DB Vermögensfondsmandat SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der DB Vermögensfondsmandat SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und ihrer jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder einzelne ihrer Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner ihrer Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne ihrer Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 13. April 2023

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé

Mirco Lehmann

Ergänzende Angaben

Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder

Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021

Nach der Zustimmung der Aktionäre bei der Generalversammlung der Gesellschaft am 19. April 2022 wurde die jährliche Vergütung des unabhängigen Verwaltungsratsmitglieds auf der Grundlage der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres der Gesellschaft genehmigt. Das unabhängige Verwaltungsratsmitglied, das auch den Vorsitz hatte, erhielt 12.500 EUR für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2021.

Die Vergütung der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022

Die Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft, die am 17. April 2023 stattfindet, wird die jährliche Vergütung für das unabhängige Verwaltungsratsmitglied für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 genehmigen. Der vorgesehene Betrag für das unabhängige Verwaltungsratsmitglied, das auch den Vorsitz hat, beläuft sich auf 12.500 EUR und beruht auf der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2022.

Die Vergütung der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	152
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 21.279.765
Fixe Vergütung	EUR 18.301.194
Variable Vergütung	EUR 2.978.570
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1.454.400
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1.248.758

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

DB ESG Conservative

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	8.854.096,40	-	-
in % des Fondsvermögens	7,54	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.831.947,40		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.606.019,00		
Sitzstaat	Irland		
3. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	1.705.338,00		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	710.792,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DB ESG Conservative

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	8.854.096,40	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	6.473.409,45	-	-
Aktien	2.965.043,83	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.			

DB ESG Conservative

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	EUR; CHF; DKK; GBP; JPY; USD	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	9.438.453,28	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	42.322,01	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	Kostenanteil des Fonds	-	-

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	20.844,78	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
	absolut		-

DB ESG Conservative

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	8.854.096,40
Anteil	7,73

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Nordrhein-Westfalen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.110.923,70		
2. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	746.204,10		
3. Name	Bouygues S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	627.562,20		
4. Name	European Financial Stability Facility (EFSF)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	569.690,10		
5. Name	Slovakia, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	436.252,30		
6. Name	European Union		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	383.860,48		
7. Name	TUI AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	190.749,21		
8. Name	Tyman PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	190.744,71		
9. Name	Talanx AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	190.714,04		
10. Name	Topdanmark A/S		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	190.674,85		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DB ESG Conservative

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	9.438.453,28		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DB ESG Balanced

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	19.194.662,00	-	-
in % des Fondsvermögens	10,89	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	8.278.650,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	6.779.916,68		
Sitzstaat	Irland		
3. Name	UBS AG, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.177.536,32		
Sitzstaat	Großbritannien		
4. Name	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	958.559,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DB ESG Balanced

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	19.194.662,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	16.718.244,70	-	-
Aktien	4.869.934,84	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.			

DB ESG Balanced

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	AUD; EUR; USD; CHF; DKK; GBP; JPY	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	21.588.179,54	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	59.318,90	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
	Kostenanteil des Fonds	-	-

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	29.216,27	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

absolut	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
			-

DB ESG Balanced

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	19.194.662,00
Anteil	11,21

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	International Development Association		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.507.741,30		
2. Name	Nationale-Niederlanden Bank N.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.288.496,00		
3. Name	European Union		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.374.945,12		
4. Name	Comunidad Autónoma de Madrid		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.224.485,78		
5. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.011.871,05		
6. Name	International Bank for Reconstruction and Developm		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	639.365,10		
7. Name	Lettland, Republik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	637.948,75		
8. Name	TotalEnergies Capital International S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	624.456,15		
9. Name	European Financial Stability Facility (EFSF)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	603.336,27		
10. Name	Nestlé Finance International Ltd.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	558.159,27		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DB ESG Balanced

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	21.588.179,54		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DB ESG Growth

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	3.473.706,00	-	-
in % des Fondsvermögens	7,30	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	3.473.706,00		
Sitzstaat	Irland		
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DB ESG Growth

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	3.473.706,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	1.808.216,15	-	-
Aktien	1.964.808,97	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.

DB ESG Growth

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	DKK; EUR; GBP	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	3.773.025,12	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	5.959,72	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	2.935,30	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

absolut	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
			-

DB ESG Growth

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	3.473.706,00
Anteil	7,37

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Sparekassen Sjælland-Fyn A/S		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	334.030,26		
2. Name	Cellnex Telecom S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	334.029,65		
3. Name	Crest Nicholson Holdings PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	334.006,13		
4. Name	Topdanmark A/S		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	333.951,42		
5. Name	Orion Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	333.925,48		
6. Name	Coloplast Finance B.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	332.790,04		
7. Name	Société Générale S.A., Paris		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	301.074,32		
8. Name	Toyota Motor Finance (Netherlands) B.V.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	300.365,48		
9. Name	Beazley PLC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	294.336,00		
10. Name	Arval Service Lease S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	273.742,15		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DB ESG Growth

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	3.773.025,12		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DB ESG Fixed Income

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	4.427.463,00	-	-
in % des Fondsvermögens	8,06	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.260.330,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
2. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	963.490,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
3. Name	J.P. Morgan SE, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	697.568,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
4. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	506.075,00		
Sitzstaat	Irland		
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DB ESG Fixed Income

9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	4.427.463,00	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	4.836.104,58	-	-
Aktien	471.290,04	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):			
Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:			
– liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit			
– Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt			
– Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt			
– Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen			
– Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.			
Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.			
Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/ Teilfonds.			

DB ESG Fixed Income

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	EUR; DKK; USD	-	-

	7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
	unter 1 Tag	-	-
	1 Tag bis 1 Woche	-	-
	1 Woche bis 1 Monat	-	-
	1 bis 3 Monate	-	-
	3 Monate bis 1 Jahr	-	-
	über 1 Jahr	-	-
	unbefristet	5.307.394,62	-

	8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *		
	Ertragsanteil des Fonds		
	absolut	16.886,03	-
	in % der Bruttoerträge	67,00	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	

	Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
	absolut	8.316,50	-
	in % der Bruttoerträge	33,00	-
	Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-

	Ertragsanteil Dritter		
	absolut	-	-
	in % der Bruttoerträge	-	-
	Kostenanteil Dritter	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z.B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommenen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

absolut	9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
			-

DB ESG Fixed Income

10. Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	4.427.463,00
Anteil	8,43

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	European Union		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.420.726,75		
2. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.090.755,74		
3. Name	European Stability Mechanism (ESM)		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	328.114,16		
4. Name	Deutschland, Bundesrepublik		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	231.360,11		
5. Name	International Development Association		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	152.557,30		
6. Name	Netherlands, Kingdom of the		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	138.853,83		
7. Name	Belgium, Kingdom of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	138.250,17		
8. Name	ALD S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	91.977,24		
9. Name	Novo-Nordisk AS		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	91.976,84		
10. Name	Dsv A/S		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	91.891,50		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

DB ESG Fixed Income

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	-	-
Sammelkonten / Depots	-	-
andere Konten / Depots	-	-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-	-

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	5.307.394,62		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

DB Vermögensfondsmandat High Conviction Equity

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DB ESG Conservative

Unternehmenskennung (LEI-Code): 54930050LN478E4P0084

ISIN: LU0240541283

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds investierte mindestens 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den folgenden ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen:

1. ESG-Qualität: Der Teilfonds investierte in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB
2. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
3. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
4. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

DB ESG Conservative

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
ESG-Qualitätsbewertung	Der Teilfonds investiert in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB	99,5% des Portfoliovermögens
Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe	Der Teilfonds schließt Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generieren	0% des Portfoliovermögens
Normenbasierte Ausschlüsse	Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen	0% des Portfoliovermögens
Beteiligung an umstrittenen Waffen	Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus	0% des Portfoliovermögens

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)

PAI - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	432,1 tCO ₂ e/M€
PAI - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	784,29 tCO ₂ e/M€
PAI - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,92%
PAI - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0% des Portfoliovermögens
PAI - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0% des Portfoliovermögens

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3);
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr.10), und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

Die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden für die Anlagen im Teilfonds, die im Einklang mit den ökologischen und sozialen Merkmalen standen, durch die Auswahl von Anlagen nach einem Ausschlussansatz berücksichtigt. Ausgeschlossen waren (i) Emittenten, die mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle mit Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe generierten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen Nr. 2, 3 und 4), (ii) Emittenten, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 10), und (iii) Emittenten, die ein Engagement in umstrittenen Waffen hatten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 14).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DB ESG Conservative

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
iShs VII-Euro Govt. Bond.3-7 yr UCITS ETF ACC	Finanzdienstleistungen	6,5 %	Irland
DWS Global Emerging Markets Balanced ID	Gemischte Fonds	4,2 %	Luxemburg
BGF-European High Yield Bond Fund Z2 EUR	Rentenfonds	4,1 %	Luxemburg
Norway 17/17.02.27	Renten	2,9 %	Norwegen
US Treasury 18/15.11.28	Renten	2,7 %	Vereinigte Staaten
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class	Geldmarktfonds	2,7 %	Irland
US Treasury 17/30.09.24	Renten	2,7 %	Vereinigte Staaten
iShares II-EUR High Yield Corp Bond ESG UCITS ETF	Rentenfonds	2,4 %	Irland
Caixabank 17/12.01.23 MTN	Renten	2,2 %	Spanien
DNB Boligkreditt 18/19.06.25 MTN PF	Renten	2,1 %	Norwegen
DWS Deutsche GLS- Managed Dollar Fund Z	Geldmarktfonds	2,0 %	Irland
Mondi Finance 16/15.04.24 MTN	Renten	1,9 %	Vereinigtes Königreich
AXA 14/und. MTN	Renten	1,9 %	Frankreich
US Treasury 18/30.06.23	Renten	1,9 %	Vereinigte Staaten
US Treasury 17/15.11.27	Renten	1,8 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 99,5% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

0,5% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DB ESG Conservative

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	23,0 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	18,3 %
Unternehmen	10,7 %
Sonstige öffentliche Stellen	9,4 %
Zentralregierungen	1,1 %
Indexfonds	6,9 %
Sonstige Fonds	4,3 %
Aktienfonds	0,7 %
Finanzsektor	5,2 %
Informationstechnologie	3,3 %
Dauerhafte Konsumgüter	2,8 %
Industrien	2,7 %
Gesundheitswesen	2,6 %
Energie	2,4 %
Grundstoffe	2,3 %
Hauptverbrauchsgüter	0,6 %
Kommunikationsdienste	0,6 %
Versorger	0,5 %
Sonstige	0,1 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,8 %



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

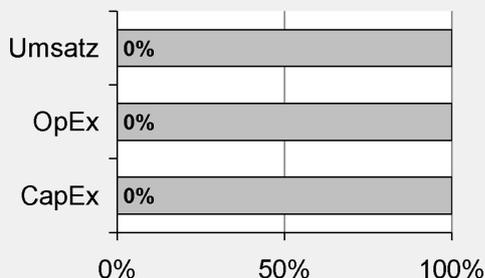
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

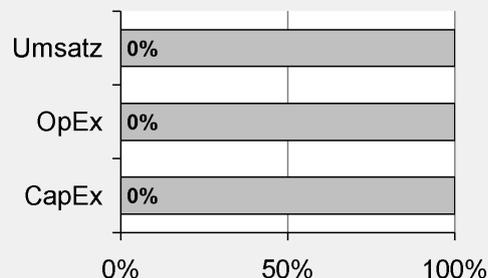
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht zutreffend.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen galten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelt, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Der Teilfonds legte weltweit in das gesamte Spektrum zulässiger Anlagen an. Der Teilfonds konnte von 0–100% in fest bzw. variabel verzinsliche Wertpapiere, Wandelanleihen, Anteile an Geldmarkt- und Rentenfonds, Einlagen bei Kreditinstituten, Zinssammler, Optionsanleihen und Genussscheine, Zertifikate auf Anlagen, denen Renten zugrunde lagen, investieren. Weiterhin durfte das Teilfondsvermögen zu maximal 40% in Aktien, Aktienfondsanteile, Zertifikate, denen Aktien zugrunde lagen, American Depositary Receipt (ADR's) und Global Depositary Receipt (GDR's), im Bereich Emerging Markets, Aktien und aktienähnliche Wertpapiere Anlagen, denen die Inflationsentwicklung zugrunde lag, Devisengeschäfte, Zertifikate und Derivate auf Hedgefonds-, Rohstoff- und Warenterminindizes investieren.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfondsvermögen investierte vorwiegend in Anlagen, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

Das Teilfondsmanagement sowie der Anlageberater stützten sich bei der fundamentalen Analyse des Anlageuniversums auf Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI, um ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung / Corporate Governance) bei der Auswahl der Emittenten von Finanzinstrumenten oder Zielfonds zu berücksichtigen. Die Ergebnisse dieser Analysen und die darauf beruhenden Anlageempfehlungen des Anlageberaters flossen in die Anlageentscheidungen des Teilfondsmanagements ein.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Wertpapieren von Emittenten und Investmentfonds angelegt, die über ein MSCI ESG-Rating verfügten und die definierte Mindeststandards in Bezug auf ESG-Kriterien erfüllten.

MSCI vergab ESG-Ratings von AAA (höchste Bewertung) bis CCC (niedrigste Bewertung). Dieses MSCI ESG-Rating sollte die ESG-Merkmale besser nachvollziehbar und messbar machen.

Der Teilfonds investierte mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB. Darüber hinaus konnten auch Anlageinstrumente (z.B. Investmentfonds, Barmittel, Aktien oder Unternehmensanleihen) ohne MSCI ESG-Rating erworben werden.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens erfüllten zum Erwerbszeitpunkt die ESG-Kriterien des Teilfonds. Sollten die Teilfondsanlagen die ESG-Mindeststandards des Teilfonds nicht mehr erfüllen, konnte der Teilfonds diese Anlagen so lange halten, bis eine Veräußerung der Position (aus Sicht des Fondsmanagers) möglich und praktikabel war, solange mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens den ESG-Kriterien entsprach.

ESG-Rating für Fonds:

Das von MSCI ermittelte ESG-Rating eines Fonds oder ETFs basierten auf dem gewichteten Durchschnitt der einzelnen ESG-Bewertungen der Fondspositionen gemäß den zuletzt veröffentlichten Beständen. Kasse, kasseähnliche Positionen und bestimmte Derivate wurden dabei nicht berücksichtigt. Anschließend wurde eine Anpassung vorgenommen, um die Gewichtung der Vermögenswerte im Fonds, denen MSCI einen positiven oder negativen Trend-/Momentum-Score zuweist, und die Gewichtung der „ESG-Nachzügler“ im Fonds abzubilden. Als ESG-Nachzügler galten Anlagen mit einem ESG-Rating von B bis CCC. Das ESG-Rating des Fonds konnte sich durch Veränderungen bei den ESG-Ratings der Wertpapiere im Fonds oder durch eine Veränderung der Zusammensetzung des analysierten Fonds ändern.

ESG-Rating für Unternehmensemittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Unternehmensemittenten, bei dem die ESG-Leistung eines Unternehmens unabhängig von seinem finanziellen Erfolg nach verschiedenen ESG-Kriterien bewertet wurde. Diese ESG-Kriterien bezogen sich unter anderem auf die folgenden Themen:

Umwelt

- Erhaltung der Biodiversität
- Schutz der natürlichen Ressourcen
- Klimaschutz
- Vermeidung von Umweltverschmutzung und Abfall

Soziales

- Allgemeine Menschenrechte– Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- Zwingende Nichtdiskriminierung
- Sorgsame Behandlung des Humankapitals
- Soziale Chancen

Corporate Governance

- Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network
- Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact

ESG-Rating für Staaten und staatsnahe Emittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Emittenten wie Staaten, Gebietskörperschaften und staatsnahe Emittenten, das die ESG-Risikofaktoren in der Wertschöpfungskette des jeweiligen Landes berücksichtigte. Der Schwerpunkt lag auf dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, dem Recht auf grundlegende Dienstleistungen und der Umweltleistung. Jedes Land war mit anderen Natur-, Finanz- und Humanressourcen ausgestattet, was zu unterschiedlichen Ausgangspunkten für die Herstellung von Produktivgütern und die Erbringung von Dienstleistungen führte. Andere Faktoren wie ein aus ESG-Perspektive anerkanntes und wirksames Regierungs- und Justizsystem, geringe Anfälligkeit für Umweltauswirkungen oder andere externe Faktoren sowie günstige wirtschaftliche Rahmenbedingungen konnten die Nutzung dieser Ressourcen ebenfalls beeinflussen.

Der Teilfondsmanager beurteilte mögliche Anlagen anhand der vorstehenden MSCI-Ratings.

Guthaben bei Kreditinstituten und Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

Der Teilfonds berücksichtigte die folgenden Ausschlusskriterien:

1. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generieren
2. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen
3. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittenen Waffengeschäften aus

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der Analyse der Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network – Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DB ESG Balanced

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300IWSO6V5Y0IGW26

ISIN: LU0240541366

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ____% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds investierte mindestens 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den folgenden ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen:

1. ESG-Qualität: Der Teilfonds investierte in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB
2. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
3. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
4. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Derzeit wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

DB ESG Balanced

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
ESG-Qualitätsbewertung	Der Teilfonds investiert in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB	98,5% des Portfoliovermögens
Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe	Der Teilfonds schließt Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generieren	0% des Portfoliovermögens
Normenbasierte Ausschlüsse	Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen	0% des Portfoliovermögens
Beteiligung an umstrittenen Waffen	Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus	0% des Portfoliovermögens

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)

PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	408,07 tCO ₂ e/M€
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	825,43 tCO ₂ e/M€
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	8,9 %
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3);
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10), und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

Die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden für die Anlagen im Teilfonds, die im Einklang mit den ökologischen und sozialen Merkmalen standen, durch die Auswahl von Anlagen nach einem Ausschlussansatz berücksichtigt. Ausgeschlossen waren (i) Emittenten, die mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle mit Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe generierten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen Nr. 2, 3 und 4), (ii) Emittenten, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 10), und (iii) Emittenten, die ein Engagement in umstrittenen Waffen hatten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 14).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DB ESG Balanced

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
DWS Global Emerging Markets Balanced ID	Gemischte Fonds	6,4 %	Luxemburg
iShs VII-Euro Govt. Bond.3-7 yr UCITS ETF ACC	Finanzdienstleistungen	4,7 %	Irland
BGF-European High Yield Bond Fund Z2 EUR	Rentenfonds	3,6 %	Luxemburg
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF	Sonstige Fonds	3,2 %	Luxemburg
Xtrackers MSCI World ESG UCITS ETF 1C	Aktienfonds	2,9 %	Irland
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class	Geldmarktfonds	2,6 %	Irland
AS- North American Smaller Company Fund I Acc USD	Aktienfonds	2,0 %	Luxemburg
US Treasury 19/31.12.24	Renten	1,8 %	Vereinigte Staaten
Norway 17/17.02.27	Renten	1,8 %	Norwegen
US Treasury 18/15.11.28	Renten	1,7 %	Vereinigte Staaten
iShares II-EUR High Yield Corp Bond ESG UCITS ETF	Rentenfonds	1,7 %	Irland
DWS Deutsche GLS- Managed Dollar Fund Z	Geldmarktfonds	1,7 %	Irland
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF	Aktienfonds	1,6 %	Irland
TotalEnergies	Energie	1,5 %	Frankreich
AIS-AMUND.MSCI EM ASIA SRI U.E.D. USD Dist.	Aktienfonds	1,5 %	Luxemburg

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen des** Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 98,5% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

1,5% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DB ESG Balanced

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	17,8 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	10,7 %
Sonstige öffentliche Stellen	7,8 %
Unternehmen	6,7 %
Zentralregierungen	0,7 %
Indexfonds	9,0 %
Sonstige Fonds	6,3 %
Aktienfonds	1,5 %
Finanzsektor	7,1 %
Informationstechnologie	6,5 %
Gesundheitswesen	4,3 %
Industrien	4,1 %
Dauerhafte Konsumgüter	4,1 %
Grundstoffe	4,0 %
Energie	3,7 %
Kommunikationsdienste	1,0 %
Hauptverbrauchsgüter	0,9 %
Versorger	0,8 %
Sonstige	0,3 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	5,3 %



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

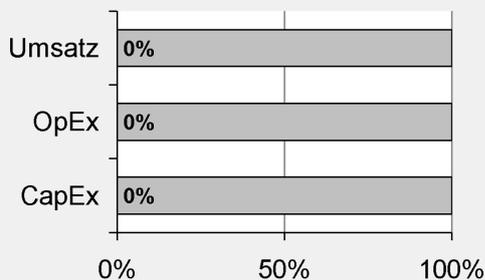
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

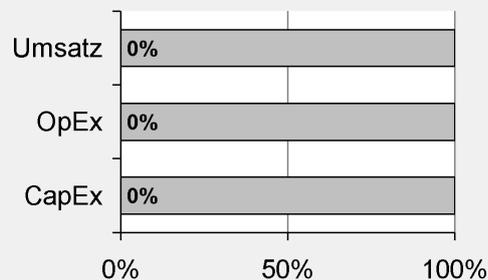
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EUTaxonomie im Einklang standen. Daher betrug der aktuelle Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtet hatte.

■ sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

■ Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht zutreffend.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen galten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelt, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Der Teilfonds legte weltweit in das gesamte Spektrum zulässiger Anlagen an, u.a. in Aktien und verzinsliche Wertpapiere (hierzu konnten auch hochrentierliche verzinsliche Wertpapiere gehören), Investmentfonds, Barmittel, Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente sowie sonstige Anlageklassen (z.B. rohstoffbezogene und alternative Investments). Mindestens 25% des Wertes des Teilfonds wurden in Aktien angelegt.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfonds investierte vorwiegend in Anlagen, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

Das Teilfondsmanagement sowie der Anlageberater stützten sich bei der fundamentalen Analyse des Anlageuniversums auf Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI, um ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung / Corporate Governance) bei der Auswahl der Emittenten von Finanzinstrumenten oder Zielfonds zu berücksichtigen. Die Ergebnisse dieser Analysen und die darauf beruhenden Anlageempfehlungen des Anlageberaters flossen in die Anlageentscheidungen des Teilfondsmanagements ein.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Wertpapieren von Emittenten und Investmentfonds angelegt, die über ein MSCI ESG-Rating verfügten und die definierte Mindeststandards in Bezug auf ESG-Kriterien erfüllten.

MSCI vergab ESG-Ratings von AAA (höchste Bewertung) bis CCC (niedrigste Bewertung). Dieses MSCI ESG-Rating sollte die ESG-Merkmale besser nachvollziehbar und messbar machen.

Der Teilfonds investierte mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB. Darüber hinaus konnten auch Anlageinstrumente (z.B. Investmentfonds, Barmittel, Aktien oder Unternehmensanleihen) ohne MSCI ESG-Rating erworben werden.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens erfüllten zum Erwerbszeitpunkt die ESG-Kriterien des Teilfonds. Sollten die Teilfondsanlagen die ESG-Mindeststandards des Teilfonds nicht mehr erfüllen, konnte der Teilfonds diese Anlagen so lange halten, bis eine Veräußerung der Position (aus Sicht des Fondsmanagers) möglich und praktikabel war, solange mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens den ESG-Kriterien entsprach.

ESG-Rating für Fonds:

Das von MSCI ermittelte ESG-Rating eines Fonds oder ETFs basierten auf dem gewichteten Durchschnitt der einzelnen ESG-Bewertungen der Fondspositionen gemäß den zuletzt veröffentlichten Beständen. Kasse, kasseähnliche Positionen und bestimmte Derivate wurden dabei nicht berücksichtigt. Anschließend wurde eine Anpassung vorgenommen, um die Gewichtung der Vermögenswerte im Fonds, denen MSCI einen positiven oder negativen Trend-/Momentum-Score zuweist, und die Gewichtung der „ESG-Nachzügler“ im Fonds abzubilden. Als ESG-Nachzügler galten Anlagen mit einem ESG-Rating von B bis CCC. Das ESG-Rating des Fonds konnte sich durch Veränderungen bei den ESG-Ratings der Wertpapiere im Fonds oder durch eine Veränderung der Zusammensetzung des analysierten Fonds ändern.

ESG-Rating für Unternehmensemittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Unternehmensemittenten, bei dem die ESG-Leistung eines Unternehmens unabhängig von seinem finanziellen Erfolg nach verschiedenen ESG-Kriterien bewertet wurde. Diese ESG-Kriterien bezogen sich unter anderem auf die folgenden Themen:

Umwelt

- Erhaltung der Biodiversität
- Schutz der natürlichen Ressourcen
- Klimaschutz
- Vermeidung von Umweltverschmutzung und Abfall

Soziales

- Allgemeine Menschenrechte– Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- Zwingende Nichtdiskriminierung
- Sorgsame Behandlung des Humankapitals
- Soziale Chancen

Corporate Governance

- Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network
- Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact

ESG-Rating für Staaten und staatsnahe Emittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Emittenten wie Staaten, Gebietskörperschaften und staatsnahe Emittenten, das die ESG-Risikofaktoren in der Wertschöpfungskette des jeweiligen Landes berücksichtigte. Der Schwerpunkt lag auf dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, dem Recht auf grundlegende Dienstleistungen und der Umweltleistung. Jedes Land war mit anderen Natur-, Finanz- und Humanressourcen ausgestattet, was zu unterschiedlichen Ausgangspunkten für die Herstellung von Produktivgütern und die Erbringung von Dienstleistungen führte. Andere Faktoren wie ein aus ESG-Perspektive anerkanntes und wirksames Regierungs- und Justizsystem, geringe Anfälligkeit für Umweltauswirkungen oder andere externe Faktoren sowie günstige wirtschaftliche Rahmenbedingungen konnten die Nutzung dieser Ressourcen ebenfalls beeinflussen.

Der Teilfondsmanager beurteilte mögliche Anlagen anhand der vorstehenden MSCI-Ratings.

Guthaben bei Kreditinstituten und Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

Der Teilfonds berücksichtigte die folgenden Ausschlusskriterien:

1. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
2. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
3. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittenen Waffengeschäften aus

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der Analyse der Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network – Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DB ESG Growth

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300U8IW3UE93FIR44

ISIN: LU0240541440

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds investierte mindestens 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den folgenden ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen:

1. ESG-Qualität: Der Teilfonds investierte in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB
2. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
3. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
4. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

DB ESG Growth

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
ESG-Qualitätsbewertung	Der Teilfonds investiert in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB	99,7% des Portfoliovermögens
Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe	Der Teilfonds schließt Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generieren	0% des Portfoliovermögens
Normenbasierte Ausschlüsse	Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen	0% des Portfoliovermögens
Beteiligung an umstrittenen Waffen	Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus	0% des Portfoliovermögens

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)

PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	348,91 tCO ₂ e/M€
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	820,26 tCO ₂ e/M€
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	9,43%
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0,01% des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0% des Portfoliovermögens

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3);
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr. 10), und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

Die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden für die Anlagen im Teilfonds, die im Einklang mit den ökologischen und sozialen Merkmalen standen, durch die Auswahl von Anlagen nach einem Ausschlussansatzes berücksichtigt. Ausgeschlossen waren (i) Emittenten, die mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle mit Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe generierten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen Nr. 2, 3 und 4), (ii) Emittenten, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 10), und (iii) Emittenten, die ein Engagement in umstrittenen Waffen hatten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 14).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DB ESG Growth

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
AIS-AMUNDI MSCI Emerging ESG Leaders ETF	Sonstige Fonds	7,2 %	Luxemburg
Xtrackers MSCI World ESG UCITS ETF 1C	Aktienfonds	7,1 %	Irland
DWS Global Emerging Markets Balanced ID	Gemischte Fonds	5,3 %	Luxemburg
BGF-European High Yield Bond Fund Z2 EUR	Rentenfonds	3,5 %	Luxemburg
AS- North American Smaller Company Fund I Acc USD	Aktienfonds	3,0 %	Luxemburg
DWS Deutsche GLS- Managed Dollar Fund Z	Geldmarktfonds	3,0 %	Irland
Xtrackers MSCI Europe ESG UCITS ETF 1C	Aktienfonds	2,8 %	Irland
Xtrackers MSCI USA ESG UCITS ETF 1C	Aktienfonds	2,6 %	Irland
Xtr II EUR Corporate Bond SRI PAB UCITS ETF 1D	Rentenfonds	2,5 %	Luxemburg
AIS-AMUND.MSCI EM ASIA SRI U.E.D. USD Dist.	Aktienfonds	2,4 %	Luxemburg
iShares IV PLC - iShares MSCI Japan SRI UCITS ETF	Aktienfonds	2,3 %	Irland
TotalEnergies	Energie	2,0 %	Frankreich
iShs VII-Euro Govt. Bond.3-7 yr UCITS ETF ACC	Finanzdienstleistungen	1,8 %	Irland
US Treasury 19/31.12.24	Renten	1,7 %	Vereinigte Staaten
Microsoft Corp.	Technologie	1,7 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 99,7% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

0,3% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DB ESG Growth

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten

In % des Portfoliovermögens

Institute	9,4 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	4,9 %
Sonstige öffentliche Stellen	4,7 %
Unternehmen	3,1 %
Zentralregierungen	0,9 %
Indexfonds	18,9 %
Sonstige Fonds	5,3 %
Aktienfonds	2,4 %
Finanzsektor	10,6 %
Informationstechnologie	7,8 %
Grundstoffe	5,7 %
Gesundheitswesen	5,6 %
Dauerhafte Konsumgüter	5,5 %
Energie	5,1 %
Industrien	5,0 %
Kommunikationsdienste	1,3 %
Hauptverbrauchsgüter	1,3 %
Versorger	1,1 %
Sonstige	0,4 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,0 %

Stand: 31. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

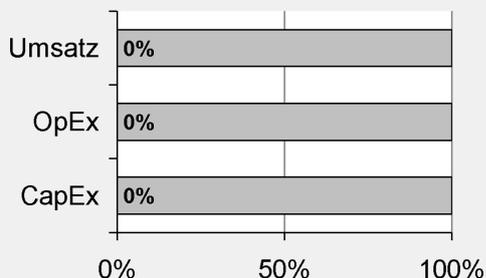
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

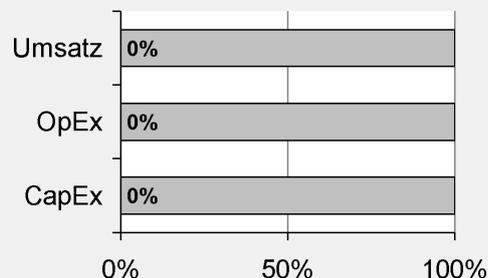
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht zutreffend.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen galten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelt, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Der Teilfonds legte weltweit in das gesamte Spektrum zulässiger Anlagen an, u.a. in Aktien und verzinsliche Wertpapiere (hierzu konnten auch hochrentierliche verzinsliche Wertpapiere gehören), Investmentfonds, Barmittel, Einlagen bei Kreditinstituten und Geldmarktinstrumente sowie sonstige Anlageklassen (z.B. rohstoffbezogene und alternative Investments). Mindestens 51% des Wertes des Teilfonds wurden in Aktien angelegt.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfonds investierte vorwiegend in Anlagen, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

Das Teilfondsmanagement sowie der Anlageberater stützten sich bei der fundamentalen Analyse des Anlageuniversums auf Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI, um ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung / Corporate Governance) bei der Auswahl der Emittenten von Finanzinstrumenten oder Zielfonds zu berücksichtigen. Die Ergebnisse dieser Analysen und die darauf beruhenden Anlageempfehlungen des Anlageberaters flossen in die Anlageentscheidungen des Teilfondsmanagements ein.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Wertpapieren von Emittenten und Investmentfonds angelegt, die über ein MSCI ESG-Rating verfügten und die definierte Mindeststandards in Bezug auf ESG-Kriterien erfüllten.

MSCI vergab ESG-Ratings von AAA (höchste Bewertung) bis CCC (niedrigste Bewertung). Dieses MSCI ESG-Rating sollte die ESG-Merkmale besser nachvollziehbar und messbar machen.

Der Teilfonds investierte mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB. Darüber hinaus konnten auch Anlageinstrumente (z.B. Investmentfonds, Barmittel, Aktien oder Unternehmensanleihen) ohne MSCI ESG-Rating erworben werden.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens erfüllten zum Erwerbszeitpunkt die ESG-Kriterien des Teilfonds. Sollten die Teilfondsanlagen die ESG-Mindeststandards des Teilfonds nicht mehr erfüllen, konnte der Teilfonds diese Anlagen so lange halten, bis eine Veräußerung der Position (aus Sicht des Fondsmanagers) möglich und praktikabel war, solange mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens den ESG-Kriterien entsprach.

ESG-Rating für Fonds:

Das von MSCI ermittelte ESG-Rating eines Fonds oder ETFs basierten auf dem gewichteten Durchschnitt der einzelnen ESG-Bewertungen der Fondspositionen gemäß den zuletzt veröffentlichten Beständen. Kasse, kasseähnliche Positionen und bestimmte Derivate wurden dabei nicht berücksichtigt. Anschließend wurde eine Anpassung vorgenommen, um die Gewichtung der Vermögenswerte im Fonds, denen MSCI einen positiven oder negativen Trend-/Momentum-Score zuweist, und die Gewichtung der „ESG-Nachzügler“ im Fonds abzubilden. Als ESG-Nachzügler galten Anlagen mit einem ESG-Rating von B bis CCC. Das ESG-Rating des Fonds konnte sich durch Veränderungen bei den ESG-Ratings der Wertpapiere im Fonds oder durch eine Veränderung der Zusammensetzung des analysierten Fonds ändern.

ESG-Rating für Unternehmensemittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Unternehmensemittenten, bei dem die ESG-Leistung eines Unternehmens unabhängig von seinem finanziellen Erfolg nach verschiedenen ESG-Kriterien bewertet wurde. Diese ESG-Kriterien bezogen sich unter anderem auf die folgenden Themen:

Umwelt

- Erhaltung der Biodiversität
- Schutz der natürlichen Ressourcen
- Klimaschutz
- Vermeidung von Umweltverschmutzung und Abfall

Soziales

- Allgemeine Menschenrechte– Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- Zwingende Nichtdiskriminierung
- Sorgsame Behandlung des Humankapitals
- Soziale Chancen

Corporate Governance

- Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network
- Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact

ESG-Rating für Staaten und staatsnahe Emittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Emittenten wie Staaten, Gebietskörperschaften und staatsnahe Emittenten, das die ESG-Risikofaktoren in der Wertschöpfungskette des jeweiligen Landes berücksichtigte. Der Schwerpunkt lag auf dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, dem Recht auf grundlegende Dienstleistungen und der Umweltleistung. Jedes Land war mit anderen Natur-, Finanz- und Humanressourcen ausgestattet, was zu unterschiedlichen Ausgangspunkten für die Herstellung von Produktivgütern und die Erbringung von Dienstleistungen führte. Andere Faktoren wie ein aus ESG-Perspektive anerkanntes und wirksames Regierungs- und Justizsystem, geringe Anfälligkeit für Umweltauswirkungen oder andere externe Faktoren sowie günstige wirtschaftliche Rahmenbedingungen konnten die Nutzung dieser Ressourcen ebenfalls beeinflussen.

Der Teilfondsmanager beurteilte mögliche Anlagen anhand der vorstehenden MSCI-Ratings.

Guthaben bei Kreditinstituten und Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

Der Teilfonds berücksichtigte die folgenden Ausschlusskriterien:

1. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
2. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
3. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittenen Waffengeschäften aus

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der Analyse der Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network – Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DB ESG Fixed Income

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300B89YS7TH2AZE20

ISIN:

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds investierte mindestens 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den folgenden ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen:

1. ESG-Qualität: Der Teilfonds investierte in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB
2. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
3. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
4. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die detaillierten Beschreibungen der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände und Indikatoren die definierten ESG-Standards erfüllten, können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden.

Zur Berechnung der ESG-Kennzahlen werden für die Vermögensgegenstände die Bewertungskurse aus dem Front-Office-System genutzt, so dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

DB ESG Fixed Income

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Nachhaltigkeitsindikatoren		
ESG-Qualitätsbewertung	Der Teilfonds investiert in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB	100% des Portfoliovermögens
Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe	Der Teilfonds schließt Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generieren	0% des Portfoliovermögens
Normenbasierte Ausschlüsse	Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen	0% des Portfoliovermögens
Beteiligung an umstrittenen Waffen	Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittene Waffengeschäften aus	0% des Portfoliovermögens

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)

PAII - 02. CO2-Fußabdruck - EUR	Der CO2-Fußabdruck wird in Tonnen CO2-Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO2-Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	366,52 tCO2e/ME
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	843,26 tCO2e/ME
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,08 %
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0% des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0% des Portfoliovermögens

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators – PAII) werden anhand der Informationen in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die unter anderem auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Falls es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Informationen über einen einzelnen PAII gibt, weil keine Daten verfügbar sind oder der Indikator auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, können in einzelnen PAII-Berechnungsmethoden diese Wertpapiere oder Emittenten mit einem Wert von 0 eingehen. Bei Zielfonds erfolgt eine „Portfolio-Durchsicht“ abhängig von der Datenverfügbarkeit, unter anderem in Bezug auf die Datenaktualität der Zielfondbestände sowie der verfügbaren Informationen der zugehörigen Wertpapiere oder Emittenten. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAIs kann sich in späteren Berichtsperioden infolge weiterentwickelter Marktstandards, einer geänderten Behandlung bestimmter Wertpapierkategorien (wie Derivaten), eines größeren Erfassungsbereichs der Daten oder aufgrund von aufsichtsrechtlicher Klarstellungen ändern.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2);
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3);
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4);
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (Nr.10), und
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14).

Die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden für die Anlagen im Teilfonds, die im Einklang mit den ökologischen und sozialen Merkmalen standen, durch die Auswahl von Anlagen nach einem Ausschlussansatzes berücksichtigt. Ausgeschlossen waren (i) Emittenten, die mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle mit Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe generierten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen Nr. 2, 3 und 4), (ii) Emittenten, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 10), und (iii) Emittenten, die ein Engagement in umstrittenen Waffen hatten (Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit dem Indikator für nachteilige Auswirkungen Nr. 14).

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DB ESG Fixed Income

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Cie. Financement Foncier 14/07.05.24 MTN PF	Renten	4,2 %	Frankreich
BGF-European High Yield Bond Fund Z2 EUR	Rentenfonds	4,0 %	Luxemburg
Rheinland-Pfalz 14/25.03.24 LSA	Renten	3,3 %	Deutschland
Goldman Sachs Group 16/27.07.26 MTN	Renten	3,2 %	Vereinigte Staaten
Spain 19/31.10.29	Renten	2,7 %	Spanien
Norway 17/17.02.27	Renten	2,7 %	Norwegen
Santander UK Group Holdings 16/08.09.23 MTN	Renten	2,4 %	Vereinigtes Königreich
iShares II-EUR High Yield Corp Bond ESG UCITS ETF	Rentenfonds	2,4 %	Irland
Spain 15/30.04.25	Renten	2,3 %	Spanien
Caixabank 18/18.04.23 MTN	Renten	2,2 %	Spanien
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 17/11.09.22 MTN	Renten	2,2 %	Spanien
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class	Geldmarktfonds	2,1 %	Irland
Mondi Finance 16/15.04.24 MTN	Renten	2,1 %	Vereinigtes Königreich
Deutsche Bank 20/19.11.25 MTN	Renten	2,1 %	Deutschland
ING Belgium 18/28.09.26 MTN PF	Renten	1,9 %	Belgien

für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 100% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

0% der Anlagen erfüllten diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen). Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds ist dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DB ESG Fixed Income

Aufschlüsselung der Branchenstruktur / Emittenten In % des Portfoliovermögens

Institute	40,3 %
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	37,4 %
Unternehmen	17,9 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4,6 %

Stand: 31. Dezember 2022



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

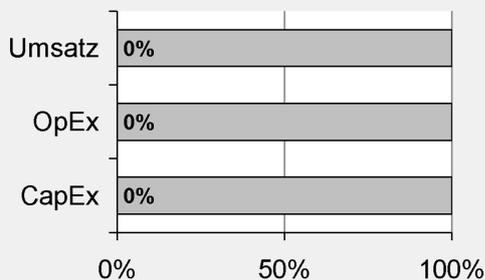
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

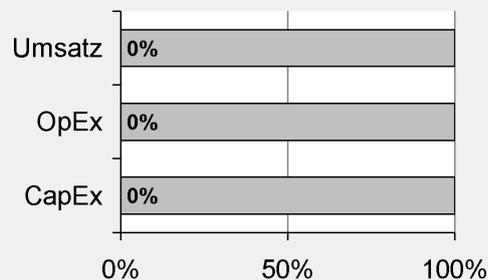
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



■ Taxonomiekonform 0,00%
 ■ Nicht taxonomiekonform 100,00%

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Aufgrund des Mangels an verlässlichen Daten verpflichtete sich der Teilfonds nicht dazu, einen Mindestanteil an nachhaltigen Anlagen anzustreben, die mit einem Umweltziel gemäß der EU-Taxonomie im Einklang standen. Daher betrug der Anteil ökologisch nachhaltiger Anlagen, die mit der EU-Taxonomie konform waren, 0% des Teilfonds-Nettovermögens. Es konnte jedoch vorkommen, dass ein Teil der den Anlagen zugrunde liegenden Wirtschaftstätigkeiten mit der EU-Taxonomie im Einklang stand.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds sah keinen Mindestanteil an Anlagen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vor, da er sich nicht zu einem Mindestanteil an ökologisch nachhaltigen Anlagen im Einklang mit der EU-Taxonomie verpflichtete.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht zutreffend.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Dieser Teilfonds bewarb eine überwiegende Vermögensallokation in Anlagen, die mit ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Darüber hinaus investierte dieser Teilfonds ergänzend in Anlagen, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen galten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Im Einklang mit der Marktpositionierung dieses Teilfonds wurde mit diesen anderen Anlagen der Zweck verfolgt, Anlegern eine Partizipation an nicht ESG-konformen Anlagen zu ermöglichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass es sich bei dem überwiegenden Teil des Engagements um Anlagen handelt, die auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet waren. Die anderen Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Dieser Teilfonds berücksichtigte bei den anderen Anlagen keine ökologischen oder sozialen Mindestschutzmaßnahmen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Anleihestrategie als Hauptanlagestrategie. Der Teilfonds konnte weltweit in fest- bzw. variabel verzinslichen Wertpapieren, Wandelanleihen, Anteile an Geldmarkt- und Rentenfonds und Einlagen bei Kreditinstituten, Zinssammler, Optionsanleihen und Genussscheine, Zertifikate auf Anlagen, denen Renten zugrunde lagen, wie z. B. Rentenindizes und Rentenbaskets, investieren.

Weitere Details der Hauptanlagepolitik können dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts entnommen werden.

Das Teilfonds investierte vorwiegend in Anlagen, die die definierten Standards für die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erfüllten, wie in den folgenden Abschnitten dargelegt. Die Strategie des Teilfonds im Hinblick auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale war ein integraler Bestandteil der ESG-Bewertungsmethode und wurde über die Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend überwacht.

Das Teilfondsmanagement sowie der Anlageberater stützten sich bei der fundamentalen Analyse des Anlageuniversums auf Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI, um ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung / Corporate Governance) bei der Auswahl der Emittenten von Finanzinstrumenten oder Zielfonds zu berücksichtigen. Die Ergebnisse dieser Analysen und die darauf beruhenden Anlageempfehlungen des Anlageberaters flossen in die Anlageentscheidungen des Teilfondsmanagements ein.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Wertpapieren von Emittenten und Investmentfonds angelegt, die über ein MSCI ESG-Rating verfügten und die definierte Mindeststandards in Bezug auf ESG-Kriterien erfüllten.

MSCI vergab ESG-Ratings von AAA (höchste Bewertung) bis CCC (niedrigste Bewertung). Dieses MSCI ESG-Rating sollte die ESG-Merkmale besser nachvollziehbar und messbar machen.

Der Teilfonds investierte mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens in Anlageinstrumente mit einem MSCI ESG-Rating von mindestens BBB. Darüber hinaus konnten auch Anlageinstrumente (z.B. Investmentfonds, Barmittel, Aktien oder Unternehmensanleihen) ohne MSCI ESG-Rating erworben werden.

Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens erfüllten zum Erwerbszeitpunkt die ESG-Kriterien des Teilfonds. Sollten die Teilfondsanlagen die ESG-Mindeststandards des Teilfonds nicht mehr erfüllen, konnte der Teilfonds diese Anlagen so lange halten, bis eine Veräußerung der Position (aus Sicht des Fondsmanagers) möglich und praktikabel war, solange mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens den ESG-Kriterien entsprach.

ESG-Rating für Fonds:

Das von MSCI ermittelte ESG-Rating eines Fonds oder ETFs basierten auf dem gewichteten Durchschnitt der einzelnen ESG-Bewertungen der Fondspositionen gemäß den zuletzt veröffentlichten Beständen. Kasse, kasseähnliche Positionen und bestimmte Derivate wurden dabei nicht berücksichtigt. Anschließend wurde eine Anpassung vorgenommen, um die Gewichtung der Vermögenswerte im Fonds, denen MSCI einen positiven oder negativen Trend-/Momentum-Score zuweist, und die Gewichtung der „ESG-Nachzügler“ im Fonds abzubilden. Als ESG-Nachzügler galten Anlagen mit einem ESG-Rating von B bis CCC. Das ESG-Rating des Fonds konnte sich durch Veränderungen bei den ESG-Ratings der Wertpapiere im Fonds oder durch eine Veränderung der Zusammensetzung des analysierten Fonds ändern.

ESG-Rating für Unternehmensemittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Unternehmensemittenten, bei dem die ESG-Leistung eines Unternehmens unabhängig von seinem finanziellen Erfolg nach verschiedenen ESG-Kriterien bewertet wurde. Diese ESG-Kriterien bezogen sich unter anderem auf die folgenden Themen:

Umwelt

- Erhaltung der Biodiversität
- Schutz der natürlichen Ressourcen
- Klimaschutz
- Vermeidung von Umweltverschmutzung und Abfall

Soziales

- Allgemeine Menschenrechte– Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit
- Zwingende Nichtdiskriminierung
- Sorgsame Behandlung des Humankapitals
- Soziale Chancen

Corporate Governance

- Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network
- Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact

ESG-Rating für Staaten und staatsnahe Emittenten:

MSCI ermittelte ein ESG-Rating für Emittenten wie Staaten, Gebietskörperschaften und staatsnahe Emittenten, das die ESG-Risikofaktoren in der Wertschöpfungskette des jeweiligen Landes berücksichtigte. Der Schwerpunkt lag auf dem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, dem Recht auf grundlegende Dienstleistungen und der Umweltleistung. Jedes Land war mit anderen Natur-, Finanz- und Humanressourcen ausgestattet, was zu unterschiedlichen Ausgangspunkten für die Herstellung von Produktivgütern und die Erbringung von Dienstleistungen führte. Andere Faktoren wie ein aus ESG-Perspektive anerkanntes und wirksames Regierungs- und Justizsystem, geringe Anfälligkeit für Umweltauswirkungen oder andere externe Faktoren sowie günstige wirtschaftliche Rahmenbedingungen konnten die Nutzung dieser Ressourcen ebenfalls beeinflussen.

Der Teilfondsmanager beurteilte mögliche Anlagen anhand der vorstehenden MSCI-Ratings.

Guthaben bei Kreditinstituten und Flüssige Mittel wurden nicht mittels der ESG-Bewertungsmethode beurteilt.

Der Teilfonds berücksichtigte die folgenden Ausschlusskriterien:

1. Ausschluss auf Grundlage fossiler Brennstoffe: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, deren Tätigkeiten im Bereich der fossilen Brennstoffe mehr als eine bestimmte Umsatzschwelle generierten
2. Normenbasierte Ausschlüsse: Der Teilfonds schloss Emittenten aus, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen
3. Der Teilfonds schloss Emittenten mit Engagement an umstrittenen Waffengeschäften aus

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Das Verfahren zur Bewertung der Praktiken guter Unternehmensführung der Beteiligungsunternehmen basierte auf der Analyse der Grundsätze der Unternehmensführung gemäß dem International Corporate Governance Network – Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung gemäß dem UN Global Compact.

Darüber hinaus hielt die Verwaltungsgesellschaft eine aktive Eigentümerschaft für ein sehr effektives Mittel, um die Unternehmensführung, Richtlinien und Verfahren zu verbessern und auf eine bessere langfristige Leistung der Beteiligungsunternehmen hinzuwirken. Aktive Eigentümerschaft bedeutete, die Position als Anteilseigner zur Einflussnahme auf die Tätigkeiten oder das Verhalten der Beteiligungsunternehmen zu nutzen. Mit den Beteiligungsunternehmen konnte ein konstruktiver Dialog zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, soziale und ökologische Auswirkungen sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Ein Dialog konnte beispielsweise über Emittententreffen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden. Bei Kapitalbeteiligungen war auch eine Interaktion mit dem Unternehmen durch Stimmrechtsausübung (Proxy Voting) oder die Teilnahme an Hauptversammlungen möglich.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlagen (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend sind und werden diese kollektiven Kapitalanlagen nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/ oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Investmentgesellschaft

DB Vermögensfondsmandat SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 113 387

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Thilo Hubertus Wendenburg
Vorsitzender
Unabhängiges Mitglied
Frankfurt am Main

Patrick Basner
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Martin Bayer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Christoph Zschätzsch
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Verwaltungsgesellschaft, Zentralverwaltung, Transferstelle, Registerstelle und Hauptvertriebsstelle

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2022: 365,1 Mio. Euro vor
Gewinnverwendung

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Claire Peel
Vorsitzende
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp (bis zum 31.12.2022)
Frankfurt am Main

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Frank Rückbrodt
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch
Vorsitzende
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Barbara Schots
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Anlageberater

Deutsche Bank AG
Taubusanlage 12
D-60325 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle*

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

* weitere Vertriebs- und Zahlstellen,
siehe Verkaufsprospekt

Stand: 1.3.2023

DB Vermögensfondsmandat SICAV

2, Boulevard Konrad Adenauer

L-1115 Luxemburg

RC B 113 387

Tel.: +352 4 21 01-1

Fax: +352 4 21 01-9 00